



Ernst Meier

«Ein Lehrabschluss öffnet die Türe zur erfolgreichen Karriere im Berufsleben.»

Seite 6

INTERNATIONALES Holzbildhauer Symposium Brienz 3.–7. JULI 2018

Andreas Schaller (CH)
Charles Kamay (UG)
Elsa Nietmann (DE)
Georg Mayerhanser (DE)
Henrik Sigensgaard (DK)
Hristov Tsvetomir (BG)
Jacky Orler (CH)
Jan Zbinden (CH)
Lkhagvadorj (George) Dorjsuren (JP)
Mariam Radwan (EG)
Mario Boccalini (ES)
Nadine Elda Rosani (DE)
Naruo Nishimura (JP)
Pavel Sramek (CH)
Peter Brauchle (DE)
Reto Odermatt (CH)
Vincent Givogre (FR)
Rolf Blöchliger (CH)
Markus Flück (CH)

Schule für Holzbildhauerei (SfHB):

Aaron Plüss
Angela Galli
Claudia Schürch & Christoph Zimmermann
Nora Engels & Sandra Kunz
Ramona Bächtiger
Severin Maurer
Team Gra-Schni (Maria Blaser & Jeannine Faes)
Team Schnätzi 2018 (Elias, Jérémy, Christina, Martin)

Weitere Informationen zum Event:
symposium-brienz.ch | skulpturenweg-brienz.ch

Dienstag, 3. Juli

Christine Lauterburg – solo & spontan
Fahnenchwinger, Alphornbläser
Jodlerklub und Handharmonikaklub

Mittwoch, 4. Juli

Schüler Band Brienz
Blackout

Donnerstag, 5. Juli

Hammond Experience
Kurt Brunner's Jazz-Combo

Freitag, 6. Juli

Pfistermen's Friends
Major B
DJ Quinzi

Samstag, 7. Juli

Finissage

18.00 Uhr – umrahmt durch «Kick Down unplugged»

Kick Down

«plugged in» ab ca. 19.30 Uhr

FREE
ENTRY

Arbeitszeiten der Künstler:
ca. 9.00 – 12.00 Uhr
ca. 13.30 – 18.00 Uhr

Die Skulpturen stehen zum Verkauf!

KUNA

Hat das duale Bildungssystem ausgedient?

«Nein!» Das Schweizer Bildungssystem genießt weltweit einen ausgezeichneten Ruf.
Die jungen Schweizer Berufsleute gehören zur Weltspitze.

Was macht das duale Bildungssystem so einzigartig? Es ist die Kombination von Berufsalltag und Schule im jugendlichen Alter von 15 Jahren, die wichtige Kompetenzen wie Verantwortungsbewusstsein, Selbstständigkeit, Organisationsfähigkeit und Flexibilität fördert. Kompetenzen, die auch im Zeitalter der Digitalisierung in der Berufswelt zentral sind und bleiben.

Die Berufslehre bildet eine ideale Basis, um eine Karriere aufzubauen und sich weiterzuentwickeln. Es liegt in der Natur des Menschen, dass sich die Interessen im Laufe der Zeit verändern oder wir erst mit etwas Lebenserfahrung realisieren, was uns richtig Spass und glücklich macht. Zudem ist es in dieser schnell wandelnden Wirtschaft essenziell, aktuell und flexibel zu bleiben. Deshalb ist die Weiterbildung zentral. Glücklicherweise fällt einem das Lernen später meist einfacher, weil die Weiterbildungen gezielter auf die Interessen aus-

gerichtet und praxisorientiert sind. Es ist uns darum wichtig, Ihnen in unserer Region alles unter einem Dach anbieten zu können: eine hochstehende Berufsfachschule und ein breites, attraktives Weiterbildungsangebot – damit Sie für den Arbeitsmarkt fit bleiben.

Esther Escher

*Stv. Geschäftsführerin Weiterbildung
Bildungszentrum Interlaken bzi*

«Wer aufhört besser zu werden,
hat aufgehört gut zu sein.»

– Philip Rosenthal –





Gewinne ein Meet & Greet mit den Bellamy Brothers!

Sende eine Mail an vip@radiobeo.ch mit Adresse und Telefonnummer und gewinne ein Meet & Greet inkl. Backstage Rundgang plus Zutritt zum VIP Bereich.

23. Juni ab 20:30 am Trucker & Country-Festival Interlaken

Radio BeO
www.radiobeo.ch

vo hier, für hier

KOCHEN IST LEBEN



Der Schreiner Ihr Macher

Bei uns bedient Sie der Chef persönlich. Sie haben im gesamten Projekt den gleichen Ansprechpartner, der Sie kompetent berät, den Kochraum sorgfältig plant und mit grosser Erfahrung in Ihrem Eigenheim einbaut. So bleibt für Sie mehr Zeit zum Kochen und Leben.

am Küchen PLANUNG SCHREINEREI INNENAUSBAU

AM-Küchen GmbH
Weissenaustrasse 72, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 03 18 / 079 343 44 31
info@kuechentrend.ch, www.kuechentrend.ch

Sonetik GOhear-on, das Mini-Hörgerät mit maximalem Klangerlebnis.



NUR CHF 795.-



Melden Sie sich jetzt zum gratis Hörtest an.

 **Dr. Portmann**
Krankenmobilen- und Hilfsmittelzentrum

Apotheke Dr. Portmann AG
Höheweg 4, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 34

 **Sonetik**
REDISCOVER HEARING



Frühling im Des Alpes dem Treffpunkt in Interlaken:

Gluschtige Spargelspezialitäten noch bis Mitte Monat!

FR. 1.6. 20.00 Uhr Musikgesellschaft Zwieselberg
FR. 8.6. 20.00 Uhr Musikgesellschaft Bönigen
FR. 15.6. 20.00 Uhr Burgfluh Musikanten Wimmis
DO. 21.6. 20.00 Uhr Stadelörgeler Bönigen
FR. 22.6. 20.00 Uhr Musikgesellschaft Krattigen
DO. 28.6. 19.30 Uhr Schillermusik Unterseen
FR. 29.6. 19.30 Uhr Thunersee Musikanten

Werktags täglich 2 Menüs (1 vegi) à CHF 18.50
Fragen Sie nach unserem Menüpass:
Jedes 11. Menü ist gratis

Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
Höheweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

Editorial

3 Esther Escher

Interview

- 6 Ernst Meier:
«Ein Lehrabschluss öffnet die Türe zur erfolgreichen Karriere im Berufsleben.»
- 78 Pascal Minder:
«Der Leitspruch ist klar und sehr einfach: Einnahmen rauf – Ausgaben runter!»



Publireportage

- 10 Food-Truck Happening zu Gast in Unterseen – Genuss pur!
- 11 Das Food-Truck Happening erklärt in wenigen Häppchen

Politik

- 13 Anerkennungskommission Bördeli

Gewerbe-Info

- 15 Stedtli-Zentrum, Unterseen



Inhalt

Infoseiten

- 16 Industrielle Betriebe Interlaken
- 19 René Mühlemann: Physiologie
- 21 Daniel Capelli: Liegenschaftsmarkt
- 23 Jenny-Odermatt Jäck: Maler & Schriften
- 25 Bernhard Frutiger: Akupunktur
- 27 Daniel Rolli: Finanzplanungs-Tipp
- 29 Martin Gafner: Bücherecke

Vereine

Kultur

- 31 Botanischer Alpengarten Schynige Platte



- 33 Tell-Freilichtspiele Interlaken
- 35 Soroptimist Club Interlaken
- 37 Ringgenberg Tourismus
- 39 Verein für Dorf und Heimat Ringgenberg
- 41 Kunsthaus Interlaken
- 43 Schloss Spiez
- 45 Sommernachtstraum

Sport

- 47 Unihockey Dorfturnier Interlaken



Musik

- 49 Musikschule Oberland Ost
- 53 Chor Frohsinn-Cäcilia Interlaken
- 55 Musikfestwoche Meiringen

Kurse

- 57 Volkshochschule Haslital/Region Brienz
- 59 Lesen und Schreiben für Erwachsene

Kinder

- 59 art7 Theater | Film
- 61 Verein Waldkinder Tatatuck
- 63 Chinderhus Brienz



Verschiedenes

- 65 Heimatverein Bönigen

Verschiedenes

- 67 claro Weltladen

Tierschutz

- 69 Tiere suchen ein Zuhause

Unterhaltung

- 24 Suchspiel
- 71 Wer ist unsere Juni-Person?
- 82 Kolumne
- 77 Kreuzworträtsel
- 72 Veranstaltungen



«Ein Lehrabschluss öffnet die Türe zur erfolgreichen Karriere im Berufsleben.»

Die Berufsausbildung junger Menschen liegt ihm als neugewählten Rektor des Bildungszentrums Interlaken bzi am Herzen.

Ernst Meier, auch Sie wurden wie viele junge Menschen einmal mit der Frage konfrontiert: Was tue ich in Zukunft, was möchte ich werden?

Bis zu meinem 15. Lebensjahr wusste ich nicht recht in welche Richtung es gehen sollte. Vieles schien spannend. Doch eines war für mich klar: Es sollte ein praxisorientierter Beruf sein. Primarschullehrer, warum nicht? Schon während der Ausbildung am «Oberländer Semer» in Spiez bot sich ein breites Spektrum an. Begleitet von Pädagogen die noch richtige Lehrmeister waren, wurde man zum Generalisten ausgebildet. Als Praktikant an einer Gesamtschule auf dem Land lernte man seine Stärken und Schwächen kennen. Hier

konnte man als frischgebackener Schulmeister Erfahrungen fürs Leben sammeln.

Wann hat ihr Weg als Ausbilder und Förderer der Berufsbildung begonnen.

Als Übungslehrer am Seminar in Spiez kam ich in Kontakt mit Berufsleuten, die Lehrer werden wollten. Durch sie lernte ich die Vielseitigkeit der Berufswelt kennen. Ich fand Gelegenheit im Schulhotel Regina in Matten angehende Hotelfachangestellte in Französisch und Englisch zu unterrichten. Nach meiner Ausbildung zum Eidg. dipl. Berufsschullehrer kam ich 1998 nach Interlaken ans Bildungszentrum bzi. Meine Aufgabe als Lehrer: Allgemeinbildender Unterricht.

Die Berufsbildung hat sich verändert. Aus der Gewerbeschule für Handwerker ist eine Schule fürs Leben geworden.

Tradition und Innovation bilden eine Einheit. Diese steht für eine praxisorientierte Ausbildung, welche Rücksicht nimmt auf kleingewerbliche Strukturen, geprägt durch Handwerker, «Büezer u Schtiffe». Die Berufsschule schlägt Brücken zwischen Wirtschaft und Lehrbetrieb. Die Lehrpläne werden alle fünf Jahre revidiert und den verschiedenen Berufsbildern neu angepasst.

Die Zusammenarbeit mit den Lehrbetrieben ...

... ist äusserst gut. Gemeinsam ziehen wir am gleichen Strick. Oft fehlt es

«Bei uns im Berner Oberland genießt das Handwerk und die Berufsausbildung einen ausgezeichneten Ruf.»

begleiten unsere Lehrlinge bis ans Ziel: Die Eidg. Berufsausbildung mit Attest bei einer zweijährigen Ausbildung, oder der Eidg. Fähigkeitsausweis bei einer drei- oder vierjährigen Lehre.

Und der Erfolg lässt sich sehen.

Wöchentlich treffen sich am bzi in Meiringen, Interlaken, Unterseen und Frutigen über 2000 Menschen. Lernende und Lehrern macht es Spass, gemeinsame Ziele zu verfolgen. Unsere jungen Menschen sind hoch motiviert. Sie benützen die Schule als persönlichen Startplatz zu ihrer Karriere. Über 95 Prozent schliessen ihre Laufbahn erfolgreich ab.

Früher haben junge Menschen einen Beruf, ein Handwerk gewählt, welches sie bis zur Pensionierung

begleiten sollte.

Bei uns im Berner Oberland genießt das Handwerk nach wie vor einen ausgezeichneten Ruf. Und doch, auch hier wechselt rund die Hälfte der Leute bis zum 30. Altersjahr ihren angestammten Beruf. Dabei spielt die Grundkompetenz, die sie sich bei einer Berufsausbildung und in der Praxis erworben haben, eine entscheidende Rolle. Für sie sind Pünktlichkeit, Ausdauer, Ehrlichkeit, exaktes Werken, keine Fremdwörter. Sie wissen, was Arbeiten bedeutet.

Berufliche oder akademische Laufbahn? Diese Frage stellt sich für Kinder und Eltern sehr früh.

Oft ist es der Ehrgeiz, das Wunschdenken der Eltern, welches die Wahl stark beeinflusst. Eltern kennen die verschiedenen Be-

Foto linke Seite:

Mit Beginn des neuen Schuljahrs im August übernimmt Ernst Meier als Rektor die Leitung des Bildungszentrums Interlaken bzi.

Ernst Meier

Jahrgang: 1971

Zivilstand: verheiratet, Vater von drei Buben im Alter von 6, 8 und 10 Jahren

Hobbies: Schwimmen, Engagement für Behinderte, Solarprojekte

Beruflicher Werdegang: Primarlehrerseminar in Spiez, Berufsschullehrerstudium, Masterstudium Bildungs- und Innovationsmanagement, seit 1998 Berufsschullehrer am Bildungszentrum Interlaken bzi, seit 2003 Referent für Erwachsenenbildung, 2010 Wahl zum Vize-Rektor, ab 1. August 2018 Rektor am bzi.

Internet: www.bzi.ch
www.bziblog.com

www.facebook.com/bildungszentruminterlaken



Greenfield

FESTIVAL



VOLBEAT ★ **THE PRODIGY** ★ **LIMP BIZKIT**
RISE AGAINST ★ **THE OFFSPRING** ★ **PARKWAY DRIVE**
BROILERS ★ **BULLET FOR MY VALENTINE**
THE HIVES ★ **ARCH ENEMY** ★ **EISBRECHER**
ALEXISONFIRE ★ **SHINEDOWN** ★ **ANTI-FLAG**
KORPIKLAANI ★ **ASKING ALEXANDRIA**
BRIAN FALLON & THE HOWLING WEATHER
ZEAL & ARDOR ★ **DEAD CROSS** ★ **LESS THAN JAKE**
BACKYARD BABIES ★ **OOMPH!** ★ **TALCO**
STICK TO YOUR GUNS ★ **BURY TOMORROW**
DRITTE WAHL ★ **STRAY FROM THE PATH**
KADAVAR ★ **DREAMSHADE** ★ **BEING AS AN OCEAN**
MANTAR ★ **FJØRT** ★ **DEATH BY CHOCOLATE**
SCREAM YOUR NAME ★ **MOOSE BLOOD**
DOG EAT DOG ★ **BLOODRED HOURGLASS**
MINDCOLLISION ★ **DEFENDER** ★ **THE TRAP**

7. – 9. JUNI 2018 ★ **INTERLAKEN**
WWW.GREENFIELDFESTIVAL.CH



rufsbilder oft nur vom Hörensagen. Viele Berufe werden nicht selten unter ihrem Wert eingestuft. Die Berufsausbildung bildet die Basis für eine aussichtsreiche Karriere. Höhere Fachausbildungen führen berufsbegeleitend schnell zum Ziel und bilden die Basis für erfolgreiche Berufskarrieren.

Läuft der berufliche und akademische Bildungsweg nicht oft Gefahr gegeneinander ausgespielt zu werden?

Hier in Interlaken ist dies nicht der Fall. Im Gegenteil. Das bzi und das Gymnasium verfügen über anspruchsvolle Angebote, die sich klar unterscheiden. Gemeinsam bilden sie einen wichtigen Bildungsstandort auf dem Bördeli und werden zu «Ausgangspunkt für Karrieren».

«Das bzi ist Ausgangspunkt für erfolgreiche Karrieren.»

Nicht alle haben die gleiche Ausgangslage, nicht jeder ist schon beim Schnuppern ein kleiner Meister. Was würden Sie einem jungen Menschen raten, wie er seine Zukunft planen soll?

Das Wunschdenken der Eltern, die hektische Zeit, und die Vielfalt der Berufe macht es für junge Menschen nicht einfach sich für einen Beruf zu entscheiden. Wichtig ist, sich breit zu informieren, sei es indem man mo-

derne Medien, wie das Internet, nutzt. Gleichzeitig sollte man sich so viel Zeit wie möglich nehmen, um in verschiedensten Betrieben und Branchen zu schnuppern. Oft besteht die Möglichkeit in einem «Wochenplätzli» über längere Zeit sein Sackgeld aufzubessern und nebenbei einen Beruf, einen Betrieb kennenzulernen.

Und die Eltern?

Sie sollten ihren Sohn oder ihre Tochter unterstützen, einen Beruf zu finden, der den Talenten und Neigungen entspricht. Das Karriereträumen der Eltern ist meistens ein schlechter Ratgeber. Der frühe Kontakt zu einem möglichen Lehrmeister sagt viel aus über die Chemie, die zwischen Lehrling, Berufsausbildner und Eltern stimmen sollte. Nicht ganz unwichtig ist ein stimmiges Umfeld ohne grossen Druck und Stress zuhause.



Ernst Meier: «Wir setzen alles daran, dass eine Berufslehre erfolgreich abgeschlossen werden kann.»

Zum Schmunzeln

Ich war noch nicht lange in der bzi-Schulleitung tätig, suchte ich wo immer es ging Kontakt zu den Betrieben und ihren Lehrmeistern. Eine Möglichkeit, so schien mir, bot sich bei einem Verbandstreffen der Berner Oberländer Lehrmeister an. Neu in der Runde, fragte sich der eine oder andere gestandene Berufsmann, wessen Zunft ich wohl angehören würde und welchen Meisterbrief ich vorzuweisen hätte, der mich privilegieren würde hier Einsitz zu nehmen. Nun, der Vorsitzende machte es kurz und fragte unumwunden: «Herr Meier was für ein Meister sind denn Sie?» Na ja, Schulmeister...

Text & Bilder: Peter Wenger



Food-Truck Happening zu Gast in Unterseen – Genuss pur!

Vom Freitag, 29. Juni bis Sonntag, 2. Juli 2018, Stadthausplatz Unterseen



Diesen Sommer verwandelt sich der Stadthausplatz in Unterseen in ein Schlemmerlokal unter freiem Himmel. Damit Sie eine grosse Auswahl an Köstlichkeiten geniessen können werden Probiertionen zu tiefen Preisen angeboten.

Öffnungszeiten des Food-Truck Happenings mit 28 exklusiven Trucks:

Freitag, 17 bis 23 Uhr
Samstag, 11 bis 23 Uhr
Sonntag, 11 bis 20 Uhr

Am Sonntag spielt die sehr beliebte und bekannte JazzSelection-Band (Clubs in Bern, Festivals, Thunfest) ab 11.00 bis 15.00 Uhr Jazz und Swing vom Feinsten!

Freier Eintritt!

Der Trend zu internationalen Speisen mit frisch zubereiteten Kreationen ist – seit dem Startschuss 2016 zur Food-Truck Happening-Kultur an verschiedenen Standorten nicht mehr aus der Gastronomie-Landschaft wegzudenken. Diese Anlässe haben im letzten Jahr über 120 000 Besucher mobilisiert.

Der Hauptfokus liegt auf der Vielfalt und der Einmaligkeit der Speisen, sowie den individuell dekorierten und attraktiven Food-Trucks. Mit kleinen Probiertionen erleben die Besucher eine kulinarische Weltreise, dank fairen Preisen und freiem Eintritt wird der Anlass zum Volksfest für jede Altersgruppe.

Für das längere Verweilen stehen Sitzplätze zur Verfügung und zwei Getränkewagen der Studenten der Hotel-fachschule Thun haben eine grosse Auswahl an erfrischenden Getränken – passend zu den internationalen Köstlichkeiten.



Das Food-Truck Happening erklärt in wenigen Häppchen

«Die Magie der Trucks»

«Die Magie der Trucks», nennt es Marc Hubacher. Seine Food-Truck Happenings an ausgesuchten Standorten gehören zu den angesagten Lifestyle-Events. Das weltumspannende Restaurant will nicht die herkömmliche Gastronomie konkurrieren sondern im Gegenteil, die Menschen zum Ausgehen und feinem Essen verführen und neue kulinarische Inspirationen bieten.

Die Vielfalt der Trucks reicht von Deutschland, dem Elsass, der Schweiz bis nach Frankreich was die Herkunft der Trucks betrifft.

Angeboten werden Pulled-Porc-Sandwich vom Smoker, Hummus, Curry vom Chef, Libanesisch-Orientalisch, Argentinische Menus, vegane Überraschungen, vietnamesische und thailändische Spezialitäten, Momos, Elsässer Flammkuchen, Hot-Dog-Bar oder feine Burger nach speziellen Haus-Rezepten. Nicht fehlen dürfen die Crêpes nach Bretonischer Art, spanische Churros, ungarische Desserts bis hin zur italienischen Glace.

Dem Veranstalter ist es wichtig, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist, schliesslich sind die Food-Truck Happenings keine abgehobene Zusammenkunft von Lebensmittel-Kennern, sondern ein kulinarisches Volksfest für die ganze Region.



Die Liste der speziellen Angebote wäre noch um einige zu ergänzen, doch lassen Sie sich direkt beim Happening in Unterseen auf Ihr persönliches Erkunden und Erleben ein. Genuss pur!

Weitere Informationen

Veranstalter:
Verein Passepartout
Food-Truck Happening
info@food-truck-happening.ch
Telefon 033 243 52 06
www.food-truck-happening.ch



PILGERN AUF DEM JAKOBSWEG SCHWEIZ und seinen Anschlusswegen

Seit Jahrhunderten schon ist der Jakobsweg nach Santiago de Compostela Sinnbild für die Sinnsuche des Menschen. Dieser Pilgerweg durchquert auch die Schweiz. Der Jakobsweg führt die Pilger auf wenig befahrenen Quartierstrassen und Stadtgassen durch die Städte und die grösseren Ortschaften, viele davon mit langer Pilgertradition, an schönen Kathedralen und Stadtkirchen und beachtenswerten kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten vorbei. Kommen Sie mit uns auf eine Reise!

560 Seiten, 14,3 × 21,4 cm, gebunden, Softcover
320 Abbildungen, 133 Karten und 117 Höhenprofile
ISBN 978-3-85932-905-8

CHF 49.– / EUR 40.–



In Kooperation mit dem Verein Jakobsweg.ch, Walter Wilhelm und Hans-Rudolf Hänni. Der Verein hat zum Ziel, den länderverbindenden Jakobsweg zu fördern als europäischen Pilgerweg traditionell christlicher Prägung, Weg der Sinnfindung und inneren Einkehr, Weg der Ruhe und der persönlichen Entschleunigung, Weg multikultureller Begegnung und Weg zur Schaffung europäischer Identität.

Bestellung

Bitte senden Sie mir ____ Ex. «Pilgern auf dem Jakobsweg Schweiz» zum Preis von je CHF 49.– / EUR 40.– (inkl. Versandkosten). ISBN 978-3-85932-905-8

WERDVERLAG.CH

Talon einsenden/faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144,
3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder
per Mail: www.werdverlag.ch, mail@weberag.ch

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____



Anerkennungspreis für ehrenamtliche Leistungen

2500 Franken in den Bereichen Sport, Kultur und Soziales.

Die Gemeinden Interlaken, Matten und Unterseen setzen je einen Anerkennungspreis für ehrenamtliche Leistungen aus. Die Leistung wird bewertet nach Kriterien, welche im Reglement über die Anerkennung sportlicher, kultureller und sozialer Leistungen und der zugehörigen Verordnung festgehalten sind.

Geehrt werden können Personen mit Wohnsitz oder Aufenthalt in der Agglomeration Interlaken oder die Mitglied einer juristischen Person mit Sitz auf dem Bödéli sind. Geehrt werden können auch juristische Personen mit Sitz auf dem Bödéli und Personen mit Sitz ausserhalb der Agglomeration, deren Leistung einen direkten Zusammenhang mit Interlaken, Matten oder Unterseen hat.

Kennen Sie eine Person, welche eine bemerkenswerte und wichtige Tätigkeit für andere ausübt? Melden Sie sie an! Sie können jemanden vorschlagen, auch wenn Sie ausserhalb unserer Region wohnen.

Das Anmeldeformular kann am Infoschalter der Gemeindeverwaltung Interlaken bezogen oder über www.interlaken-gemeinde.ch unter Gemeinde Interlaken/Aktualitäten als PDF-Formular abgerufen werden.

Anmeldungen sind bis zum 17. August 2018 (Poststempel) einzureichen, an:

Gemeindeschreiberei Interlaken
Stichwort «Anerkennung»
Postfach
3800 Interlaken

Die Preisverleihung findet im Rahmen eines öffentlichen Anlasses am 12. Dezember 2018 statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Anerkennungskommission Bödéli

MUSIG UFEM MARKTPLATZ

InterLaken

Singen und Swingen. Rocken und Rollen.
Hungrige Ohren werden satt!

08. Juni **Skanimus** Startschuss!
22. Juni **Dani Häusler's** Gupfbuebe!
29. Juni **MSO** A school sounds cool!
13. Juli **JazzSelection** Swingerlaken!
20. Juli **Hardhat** Sändle's Songs!
27. Juli **Latinana's** Sonidos del Sud!
03. Aug **Bermudas** Smarty-Party!
10. Aug **Tres Pesetas** Guitarrissimo!
17. Aug **The Tracks** Jam with Sam!
31. Aug **Nepthun** Rockoberland!

7. Ausgabe der Konzertreihe "Musig ufem Marktplatz"
Immer Freitags von 18.30 - 21.30 Uhr in Interlaken!



Mehr Farbe im Leben!

coaching im Stedtli-Zentrum

Wir arbeiten mit Ihrem Unterbewusstsein.

- Haben Sie genug von Einschränkungen in Ihrem Leben?
- Behindern Sie Ängste am Vorankommen?
- Können Sie Ereignisse der Vergangenheit immer noch nicht loslassen?

Seit über zwei Jahren arbeite ich erfolgreich als Hypnose Begleiter mit meinen Klienten in Thun – seit letztem Dezember in meiner neuen Praxis in Unterseen neben meiner Boutique Bamboo & Art.

Was ist Hypnose?

Hypnose basiert auf der Trance, einer Tiefenentspannung. Diese kennen wir aus unserem täglichen Leben. Beispiel: Sie schauen einen interessanten Film, der Sie fesselt. Sie gehen mit Ihren Emotionen mit – Sie schmunzeln, Sie lachen, Sie weinen... genau in diesem Moment befinden Sie sich in einer Trance. Doch jetzt klingelt Ihr Telefon, Sie hören das Klingeln... Sie kommen von selber aus der Trance heraus... und Sie telefonieren.

So ist es auch während der Hypnose. Der Klient gibt dem Hypnotiseur die Bereitschaft, dessen Suggestionen aufzunehmen – wenn nicht akzeptierbar, kann der Klient jederzeit selbst aus der Trance herausgehen. Die Willenskraft geht dabei nie verloren. In der Trance ist das Unterbewusstsein weit geöffnet, dies erlaubt eine Veränderung von einschränkenden Gedankenmustern und Gewohnheiten.

Sind Sie bereit und liegt es Ihnen am Herzen an die wirkliche Ursache Ihres Problems zu gehen?

Mit Hypnose Coaching arbeite ich erfolgreich bei tief sitzenden Ängsten, Phobien, Suchtverhalten, Essstörungen, Gewichtsreduktion, Burnout, Depression, Beziehungen und Sexualität, mentale Stärke für Sport und Management, chronische Schmerzen, Migräne, Schlafstörungen, fehlendes Selbstvertrauen/Selbstliebe, Antworten auf spirituelle Fragen und einiges mehr.

Wir arbeiten gemeinsam mit Ihrem Unterbewusstsein. Effizient, zielgerichtet, einfühlsam.

Nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Reto Minder

Coaching & Co
Stedtli-Zentrum Unterseen
3800 Unterseen
Tel. 079 788 51 02
www.hypnose-coaching-interlaken.ch



Mehr Rendite für private Stromproduzenten

Eigenverbrauchsgemeinschaften für mehr Nutzen aus gemeinsam produziertem Strom.

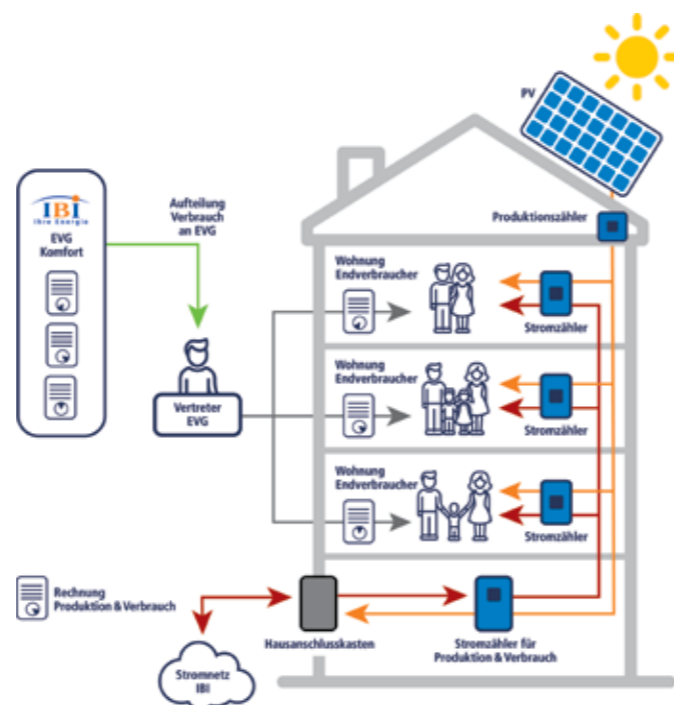
Stromproduzenten haben die Möglichkeit, ihre produzierte Energie vor Ort ganz oder teilweise selber zu verbrauchen. Das Zukunftsmodell im Bereich erneuerbarer Energien ist die Eigenverbrauchsgemeinschaft (EVG). Das neue Energierecht ermöglicht Grundeigentümern, sich auch mit Mietern, Pächtern oder anderen Grundeigentümern zusammenschliessen, um die selber erzeugte Energie aus einer oder mehreren Produktionsanlagen unter sich aufzuteilen.

Günstig und ökologisch

Für die Mitglieder einer EVG bietet sich dank dem optimierten Eigenverbrauch eine höhere Rendite. Für den produzierten und verbrauchten Strom darf der Produzent den selben Preis verrechnen, den der Netzbetreiber für dieselbe Menge inklusive Netznutzungskosten und Abgaben erheben würde. Zudem besteht die Möglichkeit, den ökologischen Mehrwert, die sogenannten Herkunftsnachweise (HKN), zu verkaufen (siehe Artikel «Förderung für PV-Anlagen»). Auch zur Förderung erneuerbarer Energien tragen die EVG bei. Sie entlasten die Stromverteilnetze und erfüllen die Anforderungen an künftige Neubauten und Heizungen.

Administration vereinfachen

Die Bildung einer Eigenverbrauchsgemeinschaft verursacht für deren Vertretung einen administrativen Aufwand. Mit «EVG Komfort» bieten die IBI eine Vereinfachung der Verbrauchsmessung und der Rechnungstellung an die teilnehmenden Bewohner. Die EVG-Vertretung erhält eine Energieabrechnung für Produktion und Verbrauch, die bereits nach den Verbrauchsdaten der einzelnen Parteien aufgeteilt ist. Dieses Verbrauchsprotokoll dient als Grundlage für die Weiterverrechnung der Energiebezüge an die einzelnen EVG-Mitglieder.



Weitere Infos:

Industrielle Betriebe Interlaken

Fabrikstrasse 8
3800 Interlaken
Tel. 033 826 30 00
www.ibi.ch

Förderung für PV-Anlagen

So steigern Sie die Rendite Ihrer Photovoltaikanlage.

Sonnenstrom regional produzieren und verbrauchen, das beabsichtigen die Industriellen Betriebe Interlaken (IBI) mit ihren «BödeliGrünstrom»-Produkten. Lohnen soll sich das für sämtliche Player im Strom-Monopoly. Der weltweite Trend zu umweltfreundlichen Stromprodukten zeichnet sich auch auf dem Bödeli ab: 2017 konsumierten fast doppelt so viele Konsumenten «BödeliGrünstrom» wie im Jahr zuvor. Das Produkt enthält 10% Sonnenstrom, den die IBI ausschliesslich von privaten Produzenten auf dem Bödeli beziehen.

Bödeli Grünstromdach für Produzenten

Besitzer/innen von PV-Anlagen profitieren nebst der Rückerstattung für die Energie auch vom Verkauf des ökologischen Mehrwerts, dem sogenannten Herkunftsnachweis (HKN). Im Rahmen des Fördermodells «BödeliGrünstromdach» beschaffen die IBI diese Nachweise per Ausschreibung. Die Nachfrage der IBI hängt direkt von der Nachfrage nach dem Stromprodukt «BödeliGrünstrom» ab.

Ausschreibung im Juni

Aktuell bereiten sich die IBI vor, die nächsten 200000 Kilowattstunden Strom und deren Mehrwert von PV-Anlagenbesitzern auf dem Bödeli einzukaufen. Diese Menge wird benötigt, um die Konsumenten mit der bestellten Menge «BödeliGrünstrom» zu beliefern. Die Ausschreibung findet jeweils auf der Onlineplattform www.oekostromboerse.ch statt.



Wer seinen Strommix aktiv steuern möchte, kann auf www.ibi.ch ganz einfach auf «BödeliGrünstrom» wechseln. Gerne nehmen die IBI Ihr Upgrade auch telefonisch entgegen.

Weitere Infos:

Industrielle Betriebe Interlaken

Fabrikstrasse 8
3800 Interlaken
Tel. 033 826 30 00
www.ibi.ch

Wussten Sie, dass wir in unserem Seerestaurant La Gare und auf der wunderschönen Terrasse

- * auch Tellergerichte anbieten?
- * Fischspezialitäten mit Schwergewicht Fisch aus den heimischen Seen zubereiten?
- * wir ein wechselndes Degustationsmenu inklusive Wein anbieten?
- * Sie mittags immer einen Fleisch-, Fisch- oder vegetarischen Teller mit Suppe oder Salat ab Fr. 19.50 bekommen?
- * wir dank dem Vinojet-System auch Flaschenwein im Glas anbieten?
- * unsere Speisekarte dem Markt angepasst und alles frisch zubereitet wird?
- * unser Saal ein wunderschönes Ambiente für Hochzeiten und Familienfeste bietet?
- * wir Räume für Seminare und Tagungen anbieten, welche Platz für bis zu 35 Personen bieten?
- * die heimelige Pizzeria «La Bohème» jeweils Freitag bis Dienstag ab 17.30 Uhr geöffnet ist?
- * Sie im Angebot frisch zubereitete Pizzen, Pasta, Grilladen und Salate finden?
- * Ihre Kinder eine Ecke zum Spielen haben?

Restaurant «La Gare»

Nebst der gepflegten à la carte Karte haben wir für Sie ein feines Degustations-Menu zusammengestellt. Lassen Sie sich überraschen.

Geniessen Sie auch ein tolles Frühstück/Brunch, auf unserer sonnigen Seeterrasse!
(Von 7.00 bis 10.30 Uhr oder auch später nach telefonischer Reservation.)
Montag und Dienstag Ruhetag

Pizzeria «La Bohème»

Ist von Freitag bis Sonntag ab 17.30 Uhr und Montag und Dienstag ab 11.30 Uhr geöffnet.
Die Pizzeria «La Bohème» hat Mittwoch und Donnerstag Ruhetag (Juni).

Public Viewing

Speziell! Für die Fussball-WM 2018 bieten wir Ihnen ab 14. Juni ein Public Viewing im Salon Rouge.

BMW i3 vollelektronische Fahrfreude erleben

Mieten Sie ihn für nur CHF 50.- pro Tag. Informationen an unserer Réception.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Stefan Zingg und das Team

GUTSCHEIN für 1 Person

als Apéro vor dem Essen erhalten Sie ein
Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft.
Einzulösen im Seerestaurant «La Gare»
im Hotel Seiler au Lac in Bönigen.

(bis Ende Juni 2018)



Fussbeschwerden

Behandlung nach dem Faszienmodell FDM

Die häufigsten Fussbeschwerden werden von den Patienten als schmerzhaft ziehend beschrieben und mit den Fingern als schmale Linie über die Fussfläche, über den Fussrücken oder um den Aussenknöchel gezeigt. Weniger häufig ist die Innenseite am Knöchel betroffen. Ursächlich wird manchmal ein Misstritt (Supinationstrauma) beschrieben. Meistens jedoch entstehen die Beschwerden langsam und progredient ohne erkennlichen Auslöser. Auch Hallux (Grosszehendeformierung), Fersenschmerzen und Achillessehnenbeschwerden sind häufig.

Das unschöne an Fussbeschwerden ist, dass der Fuss bei jedem Schritt immer vollbelastet wird. Dies führt schnell zu einem hohen Leidensdruck der Betroffenen. Im medizinischen Modell werden die gleichen Beschwerden möglicherweise als Fussverstauchung, Bänderzerrung, Bänderriss, Hallux Valgus oder Achillessehnenentzündung bezeichnet. Es gibt auch Patienten die an Taubheit der Fussfläche oder des ganzen Fusses leiden.

Medizinisch wird dies als Polyneuropathie (Mehrfachnerven-erkrankung) bezeichnet. Dies wird weitläufig als kaum therapierbar erachtet. Nächtliches Auftreten von brennenden und kripplenden Füßen oder des ganzen Beines wird medizinisch als Restless-Legs-Syndrom bezeichnet. Auch diese Beschwerde wird medizinisch als kaum therapierbar eingestuft.

Als ich die Ausbildung des Faszienmodells machte, wurde ich immer wieder überrascht, mit welcher Ideenvielfalt und Einfachheit alle oben beschriebenen Beschwerdebilder betrachtet werden können und wie daraus eine erfolgreiche, meist manuelle Behandlungstechnik abgeleitet werden kann.

Das augenblickliche und stückweise Nachlassen der Beschwerden bestätigt, die Richtigkeit der angewandten Technik. Dennoch sind meistens mehrere Behandlungen notwendig um eine dauerhafte Beschwerdefreiheit zu erlangen. Wie ist dies möglich? Stellen Sie sich vor, Sie müssten einem Touristen den Weg zum Bahnhof beschreiben der Ihre Sprache nicht spricht. Würden Sie ihm nur eine Navigationsansage auf Deutsch anhören lassen, dann wüsste dieser mit Sicherheit überhaupt nicht wohin er nun gehen sollte. Weisen Sie ihm aber mit Händen und Füßen den Weg, dann hat er einen gewissen Plan im Kopf und wird in Kürze wissen, ob dieser richtig ist; nämlich dann, wenn er sein Ziel erreicht hat.

Ob wir mit Gestik einem Touristen einen Weg beschreiben oder unser Schmerz am Fuss, die Gestik ist kein Zufall. Die Gestik transportiert mehr Informationen als wir erahnen. Das Faszienmodell beachtet als einzige Behandlungsmethode die Beschwerdegestik und lässt diese Informationen mit in die Diagnosestellung einfließen. Die Diagnose wiederum gibt vor wie und mit welcher Technik die vorliegende Beschwerde zu behandeln ist.

«FDM der schnelle Weg zur Schmerzfreiheit»

René Mühlemann

FDM IC Therapeut

Aegertiweg 33

3800 Matten

Tel. 033 821 07 55

info@physiokonzept.ch

www.physiokonzept.ch



**Maennlichen.ch**

GENUSS AM BERG FÜR DIE GANZE FAMILIE!

> 24. JUNI: **BERGFRÜHLINGSFEST***> **Trachtenfest***
29. Juli 2018> **Jazzbrunch**
26. August 2018

* Nur bei schönem Wetter

> **Unsere Wandervorschläge:**
Panoramaweg, Romantikweg, Öpfelchüechliweg, Gemenweg – mit den Highlights **Lieselotteweg** und «**Royal Walk**».**Schlitteln im Sommer!**Schlitteln Sie mit dem **Summer Gemel**® entlang sanften Berghängen und erleben so das traumhafte Bergpanorama am Männlichen auf eine neue Weise. Auf dem Schweizer HighTech-Produkt bieten wir rassige Abfahrten auf der 6 Kilometer langen Bergstrasse an.

Telefon 033 855 29 33



Telefon 033 854 80 80

Gefunden www.maennlichen.ch

Immobilien-Preise vergleichen – Aufgepasst

Die Vorgehensweise ist massgebend.

Richtigerweise prüfen Sie vor dem Kauf einer Liegenschaft diverse Objekte und vergleichen das Preis-Leistungsverhältnis. Damit Sie nun optimal die diversen Kaufpreise vergleichen können, müssen bestimmte Punkte berücksichtigt werden.

Lage

Hat eine Immobilie eine gute Aussichtslage in die Berge, auf Gewässer oder ins Grüne wird diese teurer sein als wenn Sie von der Liegenschaft ans nächste Gebäude sehen. Daher können diese Wohnbauten aus Sicht des Preises nicht miteinander verglichen werden. (Achtung! Achten Sie bei einer guten Aussicht darauf, ob vor Ihrem Objekt noch Bauland ist und die Aussicht daher jederzeit wieder verbaut werden kann.)

Baujahr

Auch das Baujahr ist zu berücksichtigen. Die in den letzten 20 Jahren erstellten Wohnbauten haben meistens bessere Schall- und Wärmedämmungen, als Objekte welche vor 40 Jahren gebaut wurden und zudem sind seit dem Jahr 2010 diese Vorschriften nochmals verschärft worden. Beim Wohnungsbau gibt es bezüglich Schalldämmung frappante Unterschiede und daher können ältere Wohnungen nicht mit neuen verglichen werden!

m²-Flächen

Eine übliche Methode ist, dass die m²-Flächen der Liegenschaften verglichen werden. Oft werden die Bruttogeschossflächen (BGF) angegeben und bei anderen wiederum die Nettowohnflächen (NWF). Vergleichen Sie nun die Bruttogeschossfläche mit der Nettowohnfläche, so kann das flächenmässig ein Unterschied von bis zu 15% geben, was natürlich auf einen Kaufpreisvergleich katastrophale Auswirkungen haben wird. Im Internet spricht man oft nur von Wohnflächen. Diese müssen nicht zwingend die Nettofläche sein, also auch hier aufgepasst!

Ausbaustandard

Bei Neubauten prüfen Sie vor einem Vergleich auch den Baubeschrieb. Denn im Innenausbau, sowie in Kücheneinrichtungen und auch im Sanitärbereich können unterschiedliche Standards eingerechnet sein, was sich ja dann auch auf den Kaufpreis auswirkt. Bei bestehenden Liegenschaften achten Sie darauf, dass ein Altersabzug für den Innenausbau eingerechnet wurde und ob bei Eigentumswohnungen in einen Erneuerungsfonds einbezahlt wurde.

Im Weiteren ist zu beachten ob im Kaufpreis Parkplätze und Garagen sowie bei Eigentumswohnungen Bastelräume und separate Waschküchen bereits enthalten sind. Daher ist das Wichtigste, dass Sie die Kaufpreise genau hinterfragen und die Dokumentationen und die Beschriebe studieren und nicht die Preise auf Grund von Inseraten im Internet vergleichen.

Daniel CapelliGeschäftsführer
Martha Ruf
Immobilientreuhand AG3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55info@martharuf.ch
www.martharuf.ch

Kontaktlinsen für Jung und Junggebliebene

Erleben Sie den Komfort und die Freiheit mit Kontaktlinsen.

Kontaktlinsen
auch kombiniert für
Ferne & Nähe
erhältlich



weltmode. spitzenqualität. bestpreise.

Import Optik

Import Optik Interlaken
Höheweg 24
T 033 822 70 00

www.import-optik.swiss

GUTSCHEIN
für das Probetragen von Kontaktlinsen
im Wert von CHF 70.00
Bitte voranmelden.
Gültig bis 31. Juli 2018



Sehen und gesehen Werben!

Kombination mit Erfolg

Die Jäck AG, einst nur als Malerei bekannt, bietet bereits seit 17 Jahren die gesamte Palette der Werbetechnik an. Die Synergien zwischen den Abteilungen Malerei und Beschriftungen werden optimal genutzt. Sei es dank der eigenen Gerüste / Hebebühne welche bei Fassadenbeschriftungen zum Einsatz kommen oder bei Lackierarbeiten die zeitsparend Inhouse erledigt werden.

Die Bandbreite der Abteilung Werbetechnik ist sehr gross, hier einige Auszüge aus unserem täglichen Arbeitsgebiet:

Gebäudebeschriftungen

Eingangsbereiche und Gebäudeteile nutzen, auffindbar sein und das eigene Erscheinungsbild nach aussen tragen. Beratend unterstützen wir Sie bei der Materialwahl, machen Ihnen konkrete und kompetente Vorschläge für bestmögliche Effekte.

Schaufenster

Begeistern Sie bestehende und potenzielle Kunden in Fussgängerzonen, an Lauf- oder Strassenlagen für Ihre Firma und Ihre Produkte. Fallen Sie auf und seien Sie einzigartig – Ihre Fenster werben 24 Stunden für Sie.

Schilder

Ob an Gebäuden, Wänden oder Türen – Ihre Botschaft wird klar übermittelt.

Bei der Auswahl der einzelnen Material-, Farb- und Montagemöglichkeiten helfen wir mit konkreten Vorschlägen.

Sichtschutz

Frisch geputzte Scheiben in einem Gebäude können nahezu unsichtbar sein. Mit professionell verklebten Glasdekorfolien können Sie Eindrücke von geätztem Glas, Milchglas- oder Kristalleffekte erzeugen und ausserdem vor unliebsamen Blicken und Unfällen schützen.

Fahrzeugbeschriftungen

Beschriftete Fahrzeuge werben immer, überall und täglich. Wir begleiten Sie vom ersten Vorschlag bis zur Montage am Fahrzeug. Für einfache Applikationen wie Logos bis zum vollflächigen Bekleben von Fahrzeugen, Flotten- und LKW- Beschriftungen.

Banner / Fahnen

Ob für Messen, Events oder Baugerüste, die Vorteile liegen in der platzsparenden Lagerung und dem einfachen Transport, ohne auf wirksame Aussagen verzichten zu müssen.

Textildruck

Ob für Vereine, Firmen oder als Einzelstück für einen Geburtstag. Mit unseren Möglichkeiten im Textildruck bringen wir Ihre Werbebotschaft, das Vereins- oder Firmenlogo auf textile Untergründe.

Von der visuellen Konzeption und Beratung bis zur Umsetzung und Montage mit einem verlässlichen Partner – Jäck Schriften.

Wir freuen uns auf Sie!

Jenny-Odermatt Jäck

Geschäftsführerin
Abteilung Werbetechnik Jäck AG

Maler & Schriften

Hauptstrasse 5, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 70 90 (Maler)
Telefon 033 823 07 82 (Schriften)

info@jaeck-ag.ch, www.jaeck-ag.ch





Original: Sebastian Dyhrenfurth, Ringgenberg



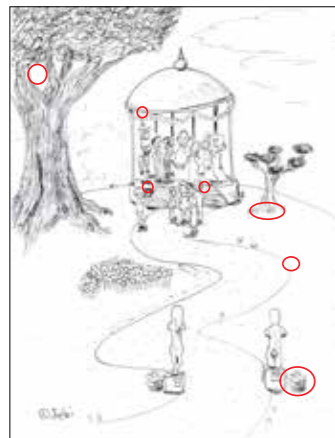
Finden Sie die Unterschiede

Im Bild rechts sind 7 Unterschiede zum linken Bild versteckt.

Kreisen Sie die Unterschiede ein und senden Sie uns die Lösung mit Ihrem Namen, Adresse und Telefonnummer an: [Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt](mailto:Werd&WeberVerlagAG@weberag.ch) oder an wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Donnerstag, 14. Juni 2018

Auflösung Mai 2018



Gewinner:
Anna Grüning, Matten

Gewinnen Sie

1 Gutschein im Wert von Fr. 100.-
von der Dropa Drogerie Günther
Unterseen/Interlaken.

VON DER SONNE GEKÜSST

von Avène Thermalwasser geschützt



Avène Sonnenschutz
z.B. Lotion für Kinder, SPF 50+, 250ml

CHF **29.50** statt CHF 36.90

Bis 24.6.2018, 20% RABATT
auf alle Avène Sonnenschutz Produkte



dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
**DROGERIE
GÜNTHER**

Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40, dropa.guenther@dropa.ch

Filiale Interlaken Ost, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30, dropa.interlaken@dropa.ch

Die Akupunktur hilft gemäss Studie bei chronischen Kopfschmerzen und Migräne

Die Behandlung bei chronischen Kopfschmerzen und Migräne.

1988 hat die internationale Headache Society (IHS) die verschiedenen Formen von Kopfschmerzen verbindlich klassifiziert und die entsprechenden diagnostischen Kriterien zusammengestellt.

Es wird zwischen primären Kopfschmerzen (als eigenständige Erkrankung) und sekundären Kopfschmerzen (als Folge von anderen Erkrankungen) unterschieden.

Zu den primären Formen gehören Migräne, Spannungs-Kopfschmerzen und Cluster-Kopfschmerz und Kopfschmerzen ohne strukturelle Läsionen z.B. durch Kälte, Husten, grosse Anstrengungen. Während der Kopfschmerzphase sucht der Patient oft einen ruhigen, dunklen Raum auf. Bei körperlicher Betätigung nimmt der Schmerz zu. Diese Schmerzphase dauert zwischen wenigen Stunden und drei Tagen. Während der Rückbildungsphase klingt der Schmerz allmählich ab. Der Patient fühlt sich tags darauf oft noch müde und abgespannt.

18% der Frauen (Prävalenz) und 6% der Männer leiden unter Migräne, wobei insbesondere Personen im Alter zwischen 25 und 45 Jahren betroffen sind. Da in der Schweiz zirka eine Million Migräne-Patienten leben, bekommt diese Krankheit eine wesentliche volkswirtschaftliche Bedeutung. Die jährlichen Kosten werden auf 500 Millionen Franken geschätzt. Während für die ärztliche und medikamentöse Behandlung zirka 100 Millionen gerechnet werden, sind insbesondere die indirekten Kosten als Folge der vollständigen oder teilweisen Arbeitsunfähigkeit erheblich.

Die Wirkung der Akupunktur wurde in einer Studie in der Zeitschrift der DÄGFA (deutsche Ärztesgesellschaft) publiziert:

In einer grossen und wichtigen Übersichtsarbeit untersuchten K. Linde und Kollegen den Effekt der Akupunktur zur Vorbeugung (Prophylaxe) von Migränen in 22 Studien mit insgesamt 4419 Patienten. Zusammenfassung: die Akupunktur sollte zur Prophylaxe von Migräne einen festen Platz haben, wenn Patienten dies wünschen. Sie ist der medikamentösen Therapie gleichwertig oder überlegen – bei weniger Nebenwirkungen.

Zu der gleichen Aussage kommt im Grunde eine in der renommierten Zeitschrift «Headache» von A. da Silva ebenfalls 2015 veröffentlichte Zusammenfassung der aktuellen Studienlage. (www.scielo.br/)

Die Akupunktur ist eine zeitgemässe, gut tolerierbare Therapie, die sowohl den präventiven Bedürfnissen als auch den akuten Symptomen von Migräne und Kopfschmerzen entsprechen. Die Behandlung mit Akupunktur verhilft zu sofortiger Schmerzreduktion, entspannt den Kopf und die Nackenregion. Die Behandlung von Migräne und Kopfschmerzen benötigt eine seriöse Abklärung diverser Parameter und eine genau, auf den Klienten zugeschnittene Therapie, um langfristige Erfolge zu erzielen.

Unser Team ist bemüht, den Klienten als Ganzes zu erfassen. Durch die differenzierte Diagnose-Methode in der Akupunktur ist es dem Therapeuten möglich eine angepasste Therapie zu formulieren. Eine solche Therapie kann Ernährung, Gewohnheiten, Lebensformen, Medikamente usw. miteinbeziehen. Unser Team besteht aus Therapeuten mit langjähriger Berufserfahrung. Die enge Vernetzung mit Therapeuten und Ärzten bilden ein fundiertes Team, das den Klienten auf einer breiten Basis abholt.

Die Behandlung mit Akupunktur wird im Rahmen der Zusatzversicherung von sämtlichen Kassen unterstützt.

Bernhard Frutiger

Akupunktur
Naturheilpraktiker mit eidg. Diplom
Fachrichtung TCM/Akupunktur

frutiger & sarbach
Marktgasse 21, 3800 Interlaken
Tel. 033 821 61 56

www.frutiger-sarbach.ch



Tag der offenen Türen



Freitag, 8. Juni 16.00 - 20.00 h in Beatenberg
Samstag, 9. Juni 09.00 - 13.00 h beim Tourismusbüro
Hälteli 394 E / 400 A



Schmocker Sanitär • Heizung • Solaranlagen

Seit 20 Jahren sind wir für Sie da - informieren Sie sich über neusten Trends zur eigenen Wohlfühlweise, Energie effiziente Heizsysteme und Therm.Solaranlagen. Profitieren Sie von unserem Dusch WC Jubiläumsangebot. 079 622 50 00 • www.schmocker-sanitaer.ch



zumstein elektro GmbH

Mit unseren zwei Standorten Leissigen und Beatenberg decken wir ein grosses Einzugsgebiet ab. Wir bieten Planung, Beratung und Ausführung für elektrische Installationen, Haushaltgeräten und Solaranlagen (Photovoltaik) an. 079 311 10 18 • www.zumstein-elektro.ch



Parkett • Teppiche • PVC Beläge • Plattenarbeiten

Beratung und fachmännische Verlegungsarbeiten von Boden- und Wandbelägen aus Keramikplatten, Kork, Linoleum, Parkett, Kunst- und Natursteinarbeiten. 079 277 05 87 • www.keramik-schenk.ch



Naturdrogerie

Vor und neben der Naturdrogerie Metzger wachsen unzählige Heilkräuter. Informationen über diese geheimnisvollen Pflanzen erhalten Sie auf einer Führung mit Markus Metzger und bei einem Drachentee im burgfeld bistro. 033 841 12 30 • www.naturpur.ch/drogerie



burgfeld bistro

Vor 2 Jahren eröffneten wir unser gemütliches Bistro. Bei uns gibt es selbstgemachten Kuchen, Sandwiches und feines mehr. Haben Sie etwas zu feiern? Wir bieten Platz bis 25 Personen – schauen Sie ungeniert vorbei. 079 673 86 29 • www.burgfeldbistro.ch

GEWERBEVEREIN BEATENBERG
EINHEIMISCHES SCHAFEN

Die Frage des Lebensstandards

Die Ausgabendisziplin wird wichtig werden.

Im Hinblick auf die Pensionierung ist es gut zu wissen, wie sich Ihre Ausgaben entwickeln werden und welchen Lebensstandard Sie sich leisten können. Die Ausgabendisziplin wird für viele angehende Pensionierte immer wichtiger, dies aus folgenden Gründen:

1. Die Renten werden weiter sinken

Die Menschen leben immer länger, dafür müssen die Pensionskassen mehr Kapital zur Seite legen. Weiter ist es für die Pensionskassen schwierig, eine anständige Rendite zu erzielen. Es ist davon auszugehen, dass die Negativzinsen noch länger anhalten werden. Zudem erhalten die heutigen Rentner zu hohe Renten, welche die Pensionskassen zusätzlich belasten.

Die Pensionskassen haben die Renten bereits gesenkt. Weitere Senkungen sind bereits geplant. Einige Pensionskassen senken den Umwandlungssatz bereits unter 5 Prozent.

2. Private Altersvorsorge

Wenn Sie Ihre eigene Altersvorsorge aufbauen, können Sie ein Liedchen singen: Säule 3a-Konti werden nur noch bescheiden verzinst. Wenn Sie Ihr Geld an der Börse investieren, haben Sie keine Garantie, dass Sie einen Gewinn realisieren werden. Bei der weltweit steigenden Schuldenbelastung können zukünftige Turbulenzen in der Finanzwelt nicht ausgeschlossen werden.

Kennen Sie Ihre Ausgaben?

Nun kommen die geburtenstarken Jahrgänge ins Pensionsalter, die sich einen angenehmen Lebensstandard gewohnt sind. Aber viele werden den Gürtel enger schnallen müssen, weil sie weniger Rente erhalten werden als erhofft.

Ich empfehle Ihnen, heute schon ein Budget zu erstellen, damit Sie sich frühzeitig darauf einstellen können, bei welchen Ausgaben Sie eines Tages Abstriche machen

müssen. Erfassen Sie über zwei Monate Ihre täglichen Ausgaben anhand Quittungen. Rechnen Sie diese auf ein Jahr hoch und stellen Sie die übrigen Kosten anhand der Rechnungen zusammen. Wenn Sie die Ausgaben mit den zukünftigen Einnahmen gegenüberstellen, können Sie feststellen, welchen Wohlstand Sie sich werden leisten können.

Sind Sie Eigenheimbesitzer? Sie müssen damit rechnen, dass die Bank zum Zeitpunkt Ihrer Pensionierung die Tragbarkeit neu berechnen wird. Sollten Sie diese nicht mehr erfüllen, kann Sie die Bank auffordern, die Hypothek zu amortisieren.

Neutrale Beratung

Möchten Sie wissen, wie Sie sinnvoll Ihre Altersvorsorge aufbauen und Ihre Pensionierung gestalten können? Gerne erwarte ich Ihren Anruf oder Ihre E-Mail. Ihnen ist eine unabhängige Beratung garantiert, weil ich weder für eine Bank noch eine Versicherung arbeite. Nicht der Verkauf von Bank- und Versicherungsprodukten steht im Vordergrund (Provisionen), sondern Sie mit Ihren Bedürfnissen und Wünschen.

Daniel Rolli

neutraler und unabhängiger
Finanzplaner mit eidg. Fachausweis

Bahnhofstrasse 37
(Stedtli-Zentrum)
3800 Unterseen

Telefon 033 823 60 53

www.rolli-finanzplanungen.ch



Carreisen 2018



Flück-Reisen AG
 Museumsstrasse 21
 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45
 info@flueck-reisen.ch
 www.flueck-reisen.ch

Kurzreisen

Dresden – Perle an der Elbe
 Traumstrassen der Alpen
 Sonniger Herbst auf der Insel Elba
 Piemont – eine Welt für Geniesser
 Goldene Lärchenwälder im Engadin
 Abschlussfahrt in die Kitzbüheler Alpen

Datum	Preis
20. – 24. August	Fr. 998.–
10. – 13. September	Fr. 765.–
24. – 29. September	Fr. 1'165.–
11. – 14. Oktober	Fr. 895.–
15. – 17. Oktober	Fr. 565.–
18. – 21. Oktober	Fr. 845.–

Rundreisen

Dalmatien – Traumküste an der Adria **JETZT BUCHEN!**
 Ostseeküste – Hansestädte **JETZT BUCHEN!**
 England und Wales mit Zugromantik
 Südschweden mit Kopenhagen und Götakanal
 Normandie – imposante und bedeutende Küsten
 Chiles Seenregion und wildes Patagonien

16. – 25. Juni	Fr. 2'195.–
6. – 13. Juli	Fr. 1'715.–
19. – 28. Juli	Fr. 2'275.–
8. – 19. August	Fr. 2'845.–
3. – 9. September	Fr. 1'395.–
18. März – 4. April 2019	Fr. 7'995.–

Ferienreisen

Ferien in Altenmarkt – Salzburgerland **JETZT BUCHEN!**
 Pertisau am Achensee
 Seefeld im Tirol
 Herbsttage am Wilden Kaiser

1. – 6. Juli	Fr. 985.–
23. – 30. September	Fr. 1'255.–
23. – 30. September	Fr. 1'295.–
3. – 7. Oktober	Fr. 680.–

Musikreisen

Opernfestspiele Verona
 Alpenländischer Musikherbst am Wilden Kaiser

27. – 29. Juli	Fr. 765.–
3. – 7. Oktober	Fr. 845.–

Konzerte / Shows / Theater

Karl's kühne Gassenschau in Olten
 Freilichttheater Moosegg
 Basel Tattoo um 21.00 Uhr
 Jubiläumsshow TRAUFFER in Zürich
 Musical «Miss Saigon» in Zürich

Freitag, 29. Juni	Fr. 145.–
Samstag, 14. Juli	Fr. 92.–
Sonntag, 22. Juli	Fr. 185.–
Freitag, 23. November	Fr. ab 145.–
Freitag, 14. Dezember	Fr. ab 189.–

Ausflugsfahrten

Jura – Gilberte de Courgenay
 Nachmittagsausflug Glaubenberg
 Insel Mainau
 Zoo Zürich

Sonntag, 1. Juli	Fr. ab 95.–
Sonntag, 15. Juli	Fr. ab 49.–
Mittwoch, 18. Juli	Fr. ab 86.–
Dienstag, 24. Juli	Fr. ab 80.–

**Gerne schicken wir Ihnen unseren Reisekatalog mit allen Detailprogrammen zu.
 Wir freuen uns auf Sie! Ihr Flück-Reisen Team.**

Ostseeküste – Hansestädte

6. – 13. Juli 2018 · 8 Tage

JETZT BUCHEN!

Die deutsche Ostseeküste ist faszinierend und vielfältig: Sandstrände und Steilküsten, Inseln, Buchten und Bodden wechseln sich ab. Entlang der Küste finden sich mondäne Seebäder mit strahlend weisser Bäderarchitektur, beschauliche Fischerdörfer mit reetgedeckten Dächern und geschichtsträchtige Hansestädte. In Hamburg trifft nordisches Flair auf maritimen Charakter. Die Stadt begeistert mit einem schillernden Angebot an Kultur, Nachtleben, Gastronomie und Sehenswürdigkeiten. Das alte Herz Hamburgs ist der Hafen – hier weht stets eine Brise von Fernweh und Abenteuer.

Gerne schicken wir Ihnen unseren Reisekatalog mit dem Detailprogramm zu. Das ganze Flück-Reisen Team freut sich darauf, Sie aufmerksam und zuvorkommend zu betreuen. Herzlich willkommen an Bord!



Flück-Reisen AG · Museumsstrasse 21 · 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45 · info@flueck-reisen.ch · www.flueck-reisen.ch

Krebser

Im Namen der Opfer

Das Versagen der UNO und der internationalen Politik in Syrien.



Carla del Ponte:
Im Namen der Opfer
 Giger Verlag, Fr. 29.90

Martin Gafner

Krebser AG, Aarmühlestrasse 35

3800 Interlaken

Tel. 033 822 35 16

interlaken@krebser.ch, www.krebser.ch

Die frühere UNO-Chefanklägerin wirft der internationalen Gemeinschaft im Syrienkonflikt kollektives Versagen vor. Gräueltaten, wie etwa jene der Terrororganisation IS, habe sie zuvor noch nie gesehen, nicht in Jugoslawien, nicht in Ruanda. Carla del Ponte erzählt schonungslos über das Gemetzel im Nahen Osten, ihre Besuche in den Flüchtlingscamps, die Gespräche mit den Regierungen der USA, Russland, Türkei und der UN, die verpasste Chance auf Frieden sowie das fehlende Wollen und die Unfähigkeit der internationalen Staatengemeinschaft und der Politik.

Krebser



**OB BEGINNER ODER
 PROFI, BEI UNS FINDEN
 SIE ALLES FÜR DEN
 SCHULANFANG!**

Bücher | Papeterie | Büromöbel | Copy-Print

krebser.ch

Top 5 Belletristik

1. Revanche | Martin Walker | Verlag Diogenes
2. Arosa | Blanca Imboden | Verlag Wörterseh
3. Die Tyrannei des Schmetterlings | Frank Schätzing | Verlag Kiepenheuer & Witsch
4. Kluftinger | Volker Klüpfel & Michael Kobr | Verlag Ullstein
5. Der letzte Schnee | Arno Camenisch | Verlag Engeler

Top 5 Sachbuch

1. Christina – Die Vision des Guten | Bernadette von Dreien | Verlag Govinda
2. Christina – Zwillinge als Licht geboren | Bernadette von Dreien | Verlag Govinda
3. Für immer | Georg Metger | Verlag Wörterseh
4. Eine kurze Geschichte der Menschheit | Yuval Noah Harari | Verlag Pantheon
5. Jäger, Hirten, Kritiker | Richard David Precht | Verlag Goldmann



FinanzZentrum Jungfrau

Kompetent | Transparent | Neutral

Pensionsplanung:

- Kann ich mir eine Frühpensionierung leisten
- Soll ich eine Rente oder das Kapital beziehen
- Wie kann ich Steuern optimieren

Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen.
Ein Erstgespräch ist kostenlos.

FinanzZentrum Jungfrau AG | Aarmühlestrasse 35 | 3800 Interlaken
T 033 823 00 88 | F 033 823 00 93 | info@fzj.ch | www.fzj.ch



Bergfrühling im Botanischen Alpengarten Schynige Platte

Täglich geöffnet von 8.15 bis 17.45 Uhr, Eintritt frei.



Der wissenschaftlich geführte botanische Alpengarten Schynige Platte beherbergt rund 700 Alpenpflanzen aus der Schweiz in ihren natürlichen Pflanzengesellschaften. Als touristische Attraktion bringt der Alpengarten Schönheit, Reichtum und Geheimnisse der Alpenflora einer breiten Öffentlichkeit näher. Er dient der wissenschaftlichen Forschung, vermittelt Artenkenntnisse und veranschaulicht die Artenvielfalt sowie ökologische Zusammenhänge.

Zu Beginn der Saison entsteht ein neuer, stufenloser Weg zum grossen Bankplatz mitten im Alpengarten.

Sommerprogramm 2018

Neu
Geführte Entdeckungsreise durch den Alpengarten.
Jeden Sonntag, 27. Mai bis 28. Oktober, jeweils 13.45 bis 14.45 Uhr

Kinder-Führung
Auf den Spuren des Schneehasen Louchi
Mittwoch, 4. und 18. Juli sowie 1. und 15. August, jeweils 13.45 bis 14.45 Uhr.

Kindernachmittage
Märchenerzählung und «Topfe deine eigene Blume»
Mittwoch, 11. und 25. Juli sowie 8. August, jeweils 13.45 bis 15.15 Uhr.

Alpengarten-Führung
Heilpflanzen – viele Blumen wirken Wunder
Samstag, 28. Juli, 13.45 bis 14.45 Uhr.

Alle Führungen sind gratis / Kollekte

Grosses Wildheuer-Wochenende mit Hansjörg von Känel
Samstag und Sonntag, 1. und 2. September, jeweils 11.00 bis 17.00 Uhr.

**Botanischer Alpengarten
Schynige Platte**

Tel. 033 828 73 76
info@alpengarten.ch
www.alpengarten.ch



Swiss Barbecue Cruise

Freitags vom 1. Juni bis 31. August 2018

Dienstags vom 3. Juli bis 28. August 2018

Diese Rundfahrt auf dem Brienersee bietet Ihnen ein köstliches Barbecue, einen erfrischenden Drink und immer eine leichte Seebrise.

Interlaken Ost ab 19.30 Uhr, Interlaken Ost an 21.15 Uhr

Preis Kombiangebot «Schiffahrt und Barbecue»

Erwachsene	CHF 67.–
Halbtax	CHF 63.–
GA	CHF 56.–
Kinder (6–11.99 Jahre)	CHF 28.–

Junior-Karte und Kinder-Mitfahrkarte nicht gültig

Vorverkauf: bls.ch/schiffticket

Schiffstation Interlaken Ost, Tourismus Organisation Interlaken, in allen BLS Reisezentren und beim Schiffcatering Brienersee

Information: BLS Schiffahrt, Tel. +41 58 327 48 11

bls.ch/abendschiff



«Tell – ein Stück Schweiz»



Zum Dritten (aber auch letzten) Mal auf der Naturbühne am Rugen! Reservieren Sie sich frühzeitig Ihre Plätze!

Die rundum begeisternde Inszenierung von «Tell – ein Stück Schweiz» startet diesen Sommer in die Dritte und zugleich letzte Spielsaison. Die nahtlose Aneinanderreihung von stimmungsvollen, emotionalen und dramatischen Szenen, ist eines der Merkmale die den Besucher von der ersten Minute an in seinen Bann zieht. Ein Besuch lohnt sich, denn das Stück geht unter die Haut! Eine ganz neue Form bringt der Regisseur ein, wenn er ein Theaterschiff in einem gewaltigen musikalischen Gewitter, hinter einem Wasservorhang über die Bühne fahren lässt. Tells Sprung auf die Tellsplatte live! Eine Szene, die so neu ist, dass sie beinahe dem Rütli und dem Apfelschuss den Rang abläuft. Es ist gelungen, das Stück zu entstauben, ohne dass es seiner Seele beraubt wurde.

Sämtliche über 170 Darstellerinnen und Darsteller sind Laien, vom Hauptrollenträger bis zum Volksdarsteller. Auch die Tiere spielen eine wichtige Rolle. So führt ein Bödeli-Bauer bei jeder Vorstellung, seine 15 geschmückten und geputzten Kühe für den berühmten Alpabzug zum Tellspiel-Areal. Die Ziegenherde, ein Maultier und zwei Esel vervollständigen das Bild. Dank der Reiterei, bis zu 18 Pferde stehen im Einsatz, entsteht auf der weitläufigen Naturbühne eine spannungsvolle Dynamik, die das Schauspiel zusätzlich bereichert. Besuchen Sie die Tell-Freilichtspiele! Wir spielen vom 26. Juni bis zum 1. September.

NEU! «Familien-Ticket» mit Grillplausch CHF 120.– Theatereintritt für 2 Erwachsene und 2 Kinder inklusive Lunchpaket (Cervelat, Brot, Schleckstengel und 5dl Mineral). Jedes weitere Kind CHF 20.–. Freuen Sie sich mit Ihrer Familie auf einen erlebnisreichen Abend. Die Grillstelle im Tellspiel-Areal ist bei Ihrer Ankunft bereits auf Betriebstemperatur. Geniessen Sie eine Führung hinter die Kulissen und ins Spielerdorf. Anschliessend besuchen Sie das Freilichttheater «Tell – ein Stück Schweiz». Zum Dessert gibts nach der Vorstellung auf Wunsch noch ein Erinnerungsfoto mit Wilhelm Tell und Familie. Ein echter Hit! Der Familienplausch kann selbstverständlich auch als Überraschungsgeschenk von Gotte/Götti oder von den Grosseltern für ihre Enkelkinder gebucht werden.

Reservierungen und Buchungen für das «Familien-Ticket» sind nur über das Tellbüro Telefon 033 822 37 22 oder info@tellspiele.ch möglich.

Tell-Freilichtspiele Interlaken

Tellweg 5, 3800 Matten
Tel. +41 33 822 37 22

info@tellspiele.ch
www.tellspiele.ch



Brienz macht wieder Dampf!

Die Dampf-Hauptstadt der Schweiz lädt vom 29. Juni bis 1. Juli ein zu Tradition, Gemütlichkeit und einem abwechslungsreichen Dampferlebnis. Ob auf der Seepromenade, der Schiene oder auf dem See – die dampfende Technik kann in Brienz hautnah erlebt werden.



schweizer-dampftage-brienz.ch

PROGRAMM

Freitag, 29. Juni 2018 ab 17.00 h

- » Festwirtschaft
- » Dampfwalze
- » **19.00 Offizielle Eröffnung**

» **Abendrundfahrt mit dem Dampfschiff Lötschberg**
Informationen & Tickets: Tel. 033 952 80 80

- » 20.30 Unterhaltungsabend mit Brienz Vereinen

Samstag, 30. Juni 2018 ab 10.00 h

Sonntag, 1. Juli 2018 ab 10.00 h

- » Festwirtschaft mit Dampfkaffeemaschine
- » Extradfahrten mit der Brienz Rothorn Bahn und der Ballenberg-Dampfbahn
- » Depotbesichtigung der Brienz Rothorn Bahn
- » Spur 1 Live Steam
- » Modellboote
- » Dampfwalzen, Dampftraktoren
- » Dampflokomotive Ticino
- » Für Kinder: Quaibahn
- » Schnapsbrennerei
- » Filmvorstellungen
- » Rundfahrten mit Dampfbooten
- » 20.00 (Samstag) Unterhaltungsabend
- » Info- und Verkaufsstände

Rundfahrt Brienzsee

Freitag, 29. Juni 2018
Brienz ab: 19.30, Brienz an: 20.30

Tarif CHF 10.-

Während der Rundfahrt musikalische Unterhaltung. Getränke und Snacks gegen Bezahlung erhältlich.

Tickets

Erhältlich bei Brienz Tourismus:
T +41 33 952 80 80
info@brienz-tourismus.ch



Co-Partner		Top-Partner
Dienstleister		Hauptpartner

Operation im Mutterleib – Science Fiction oder Realität?



Der Soroptimist Club Interlaken lädt ein zum Vortrag mit Judith Recher-Meier.

Die Diagnose Spina bifida ist für werdende Eltern niederschmetternd. So auch für Judith Recher-Meier, als im Jahr 1999 an ihrem ungeborenen Kind in der 19. Schwangerschaftswoche ein «offener Rücken» diagnostiziert wurde. Die Liste der möglichen Beeinträchtigungen war lang, reichte von körperlichen bis hin zu schweren geistigen Schäden, die Prognosen düster. Einziger Hoffnungsschimmer: Ein pränataler operativer Eingriff in den USA, der in dieser Form zur damaligen Zeit in der Schweiz noch nicht möglich war.

Und so flog die gelernte Krankenpflegerin bereits wenige Tage später in Begleitung ihres behandelnden Arztes und zweier Geburtshelfer über den grossen Teich, um ihren Sohn als erste Europäerin überhaupt noch im Mutterleib operieren zu lassen. Aus dem geplanten zweiwöchigen Aufenthalt sollten mehr als drei Monate werden.

Heute ist Sohn Fabian mehrheitlich als Rollstuhlfahrer unterwegs, ist leidenschaftlicher Handbikefahrer und absolviert bereits im dritten Jahr eine Sport-KV Lehre.

Judith Recher-Meier nimmt die Zuhörer an diesem Abend mit auf ihre Reise durch Höhen und Tiefen, erzählt von Angst und Zuversicht und von ihrem fast ganz normalen Familienalltag.

Datum

Donnerstag, 21. Juni 2018

Ort

Hotel Artos, Interlaken – Seminarraum «Quelle»

Uhrzeit

Eintreffen ab 19.00 Uhr

Vortrag

19.30 Uhr

Eintritt

frei, Kollekte

Parkplatz

Parkmöglichkeiten stehen in der Tiefgarage des Hotel Artos zur Verfügung.

Soroptimist Club Interlaken

3800 Interlaken
www.soroptimist.ch



TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY

TOYOTA HYBRID TEST DAYS

1.6. – 12.6.2018



JETZT BIS CHF 5'640.– KUNDENVORTEIL UND 0%-LEASING*

garage
zimmermann ag
unterseen

www.garage-zimmermann.ch

Garage Zimmermann AG
Offiz. Toyota-Vertretung
Seestrasse 109
3800 Unterseen
033 822 15 15

*Yaris Hybrid Trend 1,5 HSD, 74 kW, Ø Verbr. 3,6 l/100 km, CO₂ 82 g/km, En.-Eff. A. Ø CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 19 g/km. Auris Hybrid Trend 1,8 HSD, 100 kW, Empf. Netto-Verkaufspreis, inkl. MwSt., CHF 33'550.– abzgl. Vertrags-Prämie von CHF 2'500.–, abzgl. Hybrid-Prämie von CHF 1'000.– = CHF 30'050.–, inkl. Mehrausstattungs-vorteil im Wert von CHF 1'500.–, inkl. Trend Plus-Paket Auris Vorteil CHF 640.– = Kundenvorteil total von CHF 5'640.–. Ø Verbr. 3,9 l/100 km, CO₂ 91 g/km, En.-Eff. A. Ø CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 21 g/km. Ø CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 133 g/km. Leasingkonditionen: Eff. Jahreszins 0,00%, Vollkaskoversicherung obligatorisch, Kautions vom Finanzierungsbetrag 5% (mind. CHF 1'000.–), Laufzeit 24 Monate und 10'000 km/Jahr. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung führt. Die Verkaufsaktionen sind gültig für Vertragsabschlüsse mit Inverkehrsetzung vom 1. Mai 2018 bis 30. Juni 2018 oder bis auf Widerruf.



VEREINE / KULTUR

Sommerkonzert im Burghof Ringgenberg

Ringgenberg
Goldswil Niederried
Interlaken-Schweiz

Freitag, 15. Juni 2018, 20.00 Uhr

Die Kirchgemeinde und der Tourismusverein Ringgenberg präsentieren das erste Sommerkonzert des Jahres.

amuse Bouche

Das Berner Oberländer A-Capella-Quartett, bestehend aus Hanspeter Michel, Bettina Amacher, Ursula Fahrni und veröhnt sein Publikum mit musikalischen Häppchen aller Art.

Erleben Sie eine musikalische Reise von den scharfzüngigen Texten Mani Matters, über knackige Interpretationen der Comedian Harmonists bis hin zu süßsaurigen Barbershopsongs.

Eintritt frei/Kollekte

Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Burgkirche Ringgenberg statt.

Ringgenberg

Tourist Information:
Postfach 21
CH-3852 Ringgenberg
Tel. 033 822 33 88
Fax 033 822 33 08

mail@ringgenberg-goldswil.ch
www.ringgenberg-goldswil.ch

Ästhetische Dermatologie

Unsere Behandlungen:

- Falten
- Altersflecken
- Couperose
- Tattoo-Entfernung
- Besenreiser
- Haarentfernung
- Peeling



DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT

Hofstettenstrasse 15E, 3600 Thun



Sommerausstellung 2018



Im Dorfmuseum in der Schlossweid

Die diesjährige Sommerausstellung im Dorfmuseum in der Schlossweid steht unter dem Motto «Sommer-Gewerbe- Ausstellung – vielseitige Einblicke in unsere unterschiedlichsten Handwerke». Wir wollen unseren einheimischen Gewerblern, ob Hobby-, Teilzeit-, oder in Vollbeschäftigung eine Plattform bieten, sich der Bevölkerung von nah und fern vorzustellen. Ob Nageldesignerin, Hob-bystickerin, Handwerker usw., alle haben Platz.

Es haben sich 16 Teilnehmer angemeldet. Ab 27. Juni bis 3. August 2018, jeweils mittwochs und freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr werden folgende Gewerbler anwesend sein:

Mittwoch, 27. Juni

BeO Pellets; Craniosacral K. Schlup; Fotostudio A. Weibel; Therapiehund/Steckenpferd R. Schmocker

Freitag, 29. Juni

Kuhleasing I. Wittwer; Craniosacral M. Ringgenberg; Puppenkleider K. Abegglen; Chouette B. Stucki

Mittwoch, 4. Juli

Kuhleasing I. Wittwer; Craniosacral K. Schlup; Schwemmholz F. Zürcher; Nähatelier V. Zürcher

Freitag, 6. Juli

BeO Pellets; Fotostudio A. Weibel

Mittwoch, 11. Juli

Fusspflege F. Frutiger; Gonis J. Schmid

Freitag, 13. Juli

Puppenkleider K. Abegglen, Chouette B. Stucki; Schwemmholz F. Zürcher; Nähatelier V. Zürcher

Mittwoch, 18. Juli

Arn Allen A. Allenbach; Aquarellbilder R. Häberli

Freitag, 20. Juli

Fusspflege F. Frutiger; Prima Dorfladen

Mittwoch, 25. Juli

Amore Puro A. Borter; Gonis J. Schmid

Freitag, 27. Juli

Amore Puro A. Borter; Craniosacral M. Ringgenberg

Freitag, 3. August

Aquarellbilder R. Häberli; Therapiehund/Steckenpferd R. Schmocker

Die öffentliche Vernissage der Sommerausstellung findet am Samstag, 23. Juni 2018 um 17.00 Uhr im Dorfmuseum in der Schlossweid statt. Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder eine interessante und kurzweilige Sommerausstellung präsentieren zu können.

Verkauf von feinem Holzofenbrot

Das Team des Vereins für Dorf & Heimat backt für Sie feines Holzofenbrot in der Schlossweid bei der Kirche Ringgenberg. Verkauf jeweils ab 8.00 Uhr. Es het solangs het! Der Erlös geht zugunsten des Vereins für Dorf & Heimat Ringgenberg-Goldswil, welcher sich vor allem für den Erhalt des Dorfmuseums einsetzt.

2. Juni	Backtage, jeweils 1. Samstag im Monat
7. Juli	Ofen- & Brunnenfest
4. August	
1. September	
6. Oktober	
3. November	letzter Backtag
6. Dezember	Verkauf von Grittibänzen ab 10.00 Uhr

FREIER
EINTRITT

PUBLIC VIEWING

UNTERSEEN STADTHAUSPLATZ

WM RUSSLAND 14. JUNI - 15. JULI 2018

ALLE SPIELE LIVE AUF GROSSER LEINWAND
IMMER 1 STUNDE VOR DEM ANPFIFF GEÖFFNET
GETRÄNKE- UND VERPFLEGUNGSSTÄNDE

presented by:
Jungfrau World Events GmbH · www.jwe-interlaken.ch



Liu Yi: Der Duft der Blumen in einem fremden Land

Kunsthhaus Interlaken

Veranstaltungen im Juni 2018

Ausstellung Changing Impressions

Schweizer Skizzen von traditionellen Malern aus China und Werke aus der China-Sammlung Dr. Walter Rieder.

Eine ungewöhnliche Ausstellung mit Arbeiten Chinesischer Künstler, die letzten Sommer auf Einladung von Caran d'Ache Genève und vom Kunsthaus Interlaken zehn Tage lang in Habkern oberhalb von Interlaken in traditioneller chinesischer Manier mit Tusche gemalt haben. Die Ausstellung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Hochschule Jiangsu und der Kunsthochschule Nanjing, einem der wichtigsten Ausbildungszentren für diese Technik in China. Ausgewählte Werke aus der China-Sammlung des Interlakners Dr. Walter Rieder, der von 1930 bis 1952 als Lehrer für die Ostasien-Mission in Tsingtau weilte, ergänzen die Ausstellung.

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Samstag, 15.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag 11.00 bis 17.00 Uhr
Montag und Dienstag geschlossen

Führung durch die Ausstellung

Sonntag, 24. Juni, 11.00 Uhr
Führungen für Gruppen von 10 bis 20 Personen auf
Anmeldung per Mail info@kunsthhausinterlaken.ch oder
Telefon 033 822 16 61.

Ausstellungsbesuch für Schulklassen und Lehrpersonen

Weitere Informationen: www.kunsthhausinterlaken.ch

VEREIN FREUNDE DES KUNSTHAUSES INTERLAKEN

Wenn einer eine Reise tut, ... Soirées Chinoises

Kulinarische und optischen Leckerbissen aus dem Reich der Mitte und Vorder- und Hintergründiges zur Ausstellung...

Samstag, 30. Juni, Apéro ab 18.30 Uhr | Essen 19 Uhr

Gastgeber: Restaurant Schuh | Dettmar | Otth | Häsler
Preis inkl. Apéro, Asiatisches Buffet (ohne Getränke) und
Eintritt in die Ausstellung: Fr. 50.-. Platzzahl beschränkt.
Anmeldung erforderlich bis 24. Juni per Mail oder Telefon.

TOI-Sommer Openair Konzerte auf der neuen Bühne

jeweils am Donnerstagabend, 19.30 Uhr, beim Kunsthaus
Eintritt frei | Kollekte | Barbetrieb

14. Juni | Fratelli Spinelli mit Special Guests

seit über 20 Jahren unterwegs, ihr Motto:
The Show must go on!

21. Juni | EvR-Big Band Spiez

Klassischer Swing, Latin Melodien sowie
populäre Rock- & Popsongs

28. Juni | Skanimus

Akustisches Alpenglühen für Einheimische
und Gäste

Kunsthhaus Interlaken

Jungfraustrasse 55, 3800 Interlaken

Telefon 033 822 16 61

www.kunsthhausinterlaken.ch

JUNI-AKTIONEN

Mini Ventilator Trisa



Fr. 12.-

Ventilator Trisa
9347

Fr. 159.-
statt
Fr. 249.-



Ventilator Trisa
9331

Fr. 59.-
statt
Fr. 79.-



Ihr Fachgeschäft mit den attraktiven Angeboten.

Besuchen Sie uns



ZIMMERMANN AG Oberlandstrasse 3 3700 Spiez Telefon 033 654 84 00



ZIMMERMANN
HAUSHALT · GESCHENKE

SCHLOSS SPIEZ

Sonderausstellung Marguerite Frey-Surbek & Victor Surbek

Samstag, 30. Juni bis Sonntag, 14. Oktober, im Schloss Spiez

Ein Berner Malerpaar – zwei unterschiedliche Persönlichkeiten

Die diesjährige Kunstausstellung im Schloss Spiez gilt dem Künstlerpaar Surbek, das jahrzehntlang nebeneinander arbeitete, doch seine Werke nie gemeinsam ausstellen wollte. «Als Künstler sind wir nicht verheiratet», pflegten Victor Surbek (1885–1975) und Marguerite Frey-Surbek (1886–1981) zu sagen. Die Ausstellung zeigt Werke aus der Schenkung Surbek-Frey, welche die Künstler der Stiftung Schloss Spiez 1964 vermachte, ergänzt mit Gemälden aus Privatbesitz.

Schloss Spiez im Juni

- 1. und 2. Juni: Spiezer Tagung '18 – Die Entstehung des Tourismus im Berner Oberland
- 3. Juni: Letzter Ausstellungstag «Reklamekunst und Reiseträume» – 11 Uhr: öffentliche Führung mit Reckziegel-Kenner Urs Kneubühl
12.00 – 15.30 Uhr: Offenes Atelier Post ist da!
- 10. Juni, 11 Uhr: Öffentliche Schlossführung mit Gerhard Maag
- 24. Juni, 11 Uhr: Botanische Geschichten aus dem Schlossgarten mit Beat Fischer, Botaniker
- 29. Juni 2018, 18 Uhr: Eröffnungsfeier Surbek-Ausstellung – alle sind herzlich eingeladen
- 1. Juli 2018, 11 Uhr: Die Surbeks – Eine Promenade rund ums Schloss
11 – 15.30 Uhr: Offenes Atelier – Himmelsbilder malen, für Gross und Klein, ab 6 Jahren, einfach vorbeikommen



Neu Schloss-Café mit Bruno Wüthrich

Der Koch-Olympiasieger Bruno Wüthrich zaubert für das Schloss-Café kleine und feine Köstlichkeiten – stets frisch und saisonal. Auf der Karte steht ein wöchentlich wechselndes Mittagsmenü, Suppe und Salat, Desserts und Kuchen.

Unser Tipp: Jeden Sonntag Schloss-Brunch, 10 – 15 Uhr.

www.schloss-spiez.ch



Arbeitspause – ein einziges Mal hat das Malerpaar zusammengearbeitet, für ein Wandgemälde an der Schweizerischen Landesaussstellung in Zürich 1939.

Foto: Nachlass Surbek



STELLA

INTERLAKEN

Lust auf «STELLAMBIENTE»?

- **Mittagsbuffet** an Werktagen (CHF 25.–) inkl. Salate, kalte Vorspeisen, Suppe, Hauptgang, Dessert und Mineralwasser – ideal für einen Business-Lunch...
- Donnerstag ist **Salatbuffet-Tag** à discrétion!
Mindestens 25 diverse Salate warten auf Sie. (CHF 19.– à discrétion oder unser kleiner Teller für CHF 14.50)
- Gerne verwöhnen wir Sie auch mittags und abends mit unseren **À-la-Carte-Gerichten** in unserem neu renovierten «Stellambiente».
- Wir sind bekannt dafür, dass «spezielle» Tage bei uns noch spezieller werden – feiern Sie Ihren nächsten **Familienanlass** doch bei uns.

Wir freuen uns so oder so auf Sie.
STELLA HOTEL, Bastian & Elisabeth Hofmann

General-Guisan-Strasse 2, 3800 Interlaken
T 033 822 88 71, info@stella-hotel.ch
stella-hotel.ch



Sommernachtstraum
eine Kulturnacht am Thunersee

Sommernachtstraum – eine Kulturnacht am Thunersee

Samstag, 23. Juni 2018 von 17 bis 23 Uhr

Der Sommernachtstraum 2018 steht unter dem Motto «Unter blauen Himmeln». Die beliebte und etablierte Veranstaltung lädt dazu ein, Kulturelles und Kulinarisches am See zu geniessen. Schloss Hünegg, Schloss Oberhofen und das Museum für Uhren und mechanische Musikinstrumente MUMM öffnen ihre Türen und bieten mit musikalischen Höhepunkten und nicht alltäglichen Führungen eine breite Palette von Veranstaltungen an.

Die STI-Busse, der STI-Oldtimer und das «Oberhofnerli» bringen die Kulturinteressierten an die gewünschten Orte.

Programm Schloss Oberhofen

- 17.00 – 19.30 Uhr: Kinderatelier: verkleiden für Kinder – einmal Prinzessin, Gräfin, Graf, Ritter oder Gespenst sein!
- 18 / 19 / 20 Uhr: Lisas Panther, Saxophon Band, Musikschule Region Thun.
- 18.30 / 20 / 22 Uhr: Der Perkussionist Tiziano Ronchetti und der Meister-Oud-Spieler Al – Tashly aus Jordanien entführen in die Welt der orientalischen Musik.
- 19.30 / 20.30 / 22 Uhr: Lorenz Mühlemann, Musiker und Leiter des Schweizer Zither-Kulturzentrums in Trachselwald, spielt und erklärt Instrumente seiner Sammlung.
- 20.30 / 21.30 / 22.30 Uhr: ORIECA – Duo-Power: Carlo Niederhauser (Cello) & Mats Küpfer (Akustische Gitarre) verzücken mit Groove und Spielfreude.
- **Führungen:** Kurzführungen zu den gräflichen Schlossbesitzern; Mitsommer im Schlosspark – ein Rundgang mit dem Sagenwanderer Andreas Sommer.
- 17 – 23 Uhr: Trinken, Träumen, Essen – mit Restaurant Schloss Oberhofen.

Programm MUMM

- 17 – 23 Uhr: Führungen durch 300 Jahre Berner Uhrmacherkunst, Legat Uhrensammlung Wehrli und Sonderausstellung «Bacigalupo Drehorgelbauer aus Berlin von 1891 bis 1977» mit live Musik.
- 17 – 23 Uhr: Getränke, Bratwürste, Kuchen, weitere Köstlichkeiten.
- 19/20/21 Uhr: Jodlerklub Oberhofen
- 19.30/20.30 Uhr: Musikclown Werelli

Programm Schloss Hünegg

- 14.30 – 15 Uhr: Märchen frei erzählt im Märli-Läse-Hüsli im Hüneggpark.
- ab 17 Uhr: Drehorgelmusik, Kunsthandwerkmarkt, Waldspielrunde zum Sommernachtstraum, Unwiderstehliches fürs leibliche Wohl.
- 19/20.30/22 Uhr: Gebürtiger Engländer, ehemaliger Musicalstar sowie britischer Troubadour GUS MAC GREGOR folgte seiner grossen Liebe nach Bern und wurde dort als Strassenmusiker entdeckt. Mittlerweile hat er mehrere Alben veröffentlicht, seine Musik ist geprägt von Blues, Folk und Country. Eine grossartige Stimme trifft auf wunderschöne Gitarrenklänge!
- 17 – 19 & 20 – 22 Uhr: Entdecken Sie den grossen Rundturm, lassen Sie sich die alte Uhr erklären und geniessen Sie den Ausblick vom höchsten Punkt!
- 17 – 23 Uhr: Erkundigen Sie die einzigartigen, original eingerichteten Räumlichkeiten und neu auch das Schweizerische Gastronomiemuseum.

Tickets für den Sommernachtstraum sind im Vorverkauf erhältlich.

Infos unter: www.sommernachts-traum.ch

BARBECUE ALL-YOU-CAN-EAT

Ab dem 04. Mai jeden Freitag
ab 17.30 Uhr!

*From 4th of May every
Friday from 5.30 p.m.!*

Lassen Sie sich kulinarisch ver-
wöhnen: Livecooking auf unserer
Terrasse mit grosser Salat- und
Beilagensauswahl für

59.00 CHF p. P.

*Enjoy our culinary highlight:
Livecooking at our terrace with
various selection of salads and
side dishes for*

59.00 CHF per person

LINDNER

★★★★★

GRAND HOTEL BEAU RIVAGE
Interlaken



Lindner Grand Hotel Beau Rivage
Höheweg 211 • CH-3800 Interlaken • Tel. +41 33 82670-07
info.interlaken@lindnerhotels.ch • www.lindnerhotels.com



Wildhäri's 24. Unihockey Dorfturnier



Samstag, 28. Juli 2018, Hangar 32, Militärflugplatz Interlaken

Wir laden Euch herzlich ein, am Unihockey-Plauschtur-
nier teilzunehmen. Das Turnier ist für Vereins-, Firmen-
und Plauschmannschaften.

Datum

Samstag, 28. Juli 2018 von ca. 8.30 bis 20.30 Uhr.

Ort

Hangar 32, auf dem ehemaligem
Militärflugplatz Interlaken

Kategorie

Mixed, mindestens 1 Feldspielerin (exkl. Torhüterin) be-
findet sich immer auf dem Spielfeld. Gilt auch bei Strafen.
Es ist maximal 1 lizenzierte Spieler und 1 lizenzierte
Spielerin oder 2 lizenzierte Spielerinnen pro Team erlaubt.
Jede/r Spieler/in spielt nur in einer Mannschaft.

Spieldauer

Ca. 12 Minuten pro Spiel.

Anmeldung

Bis spätestens 30. Juni 2018 bei
Heiniger Urs, Chalet Cécile, 3825 Mürren

Kosten

CHF 70.- pro Mannschaft. Einzahlung am 28. Juli am
Speakertisch.

Regeln

Es wird nach den offiziellen Unihockey Regeln gespielt.

Schiedsrichter

Werden von den Wildhäris organisiert.

Verpflegung

In unserer Festwirtschaft.

Versicherung

Ist Sache der Teilnehmer.

Spielplan

Wird ca. 2 Wochen vor dem Turnier erstellt und
den Mannschaften zugesandt.

Auskunft:

Urs Heiniger

Tel. 033 855 52 91
Mob. 076 510 94 81

wildhaeri@quicknet.ch
www.wildhaeri.ch





MSO-Big Band

Musikschule Oberland Ost



Konzerte und Veranstaltungen im Juni 2018

DIE WERK- und WIRKstätte für Musik im Berner Oberland

Schülerkonzert Querflöte

Freitag, 1. Juni 2018, 19.30 Uhr
Kappelle EMK, Waldeggstr. 5, Interlaken
Es spielen Schülerinnen von Rita Bossard

Schülerkonzert Querflöte

Samstag, 2. Juni 2018, 11.00 Uhr
Kunsthaus Interlaken
Es spielen Schülerinnen von Rita Bossard

Schülerkonzert Querflöte

Montag, 4. Juni 2018, 19.30 Uhr
Kappelle EMK, Waldeggstrasse 5, Interlaken
Es spielen Schülerinnen von Rita Bossard

Kunterbunt «Family and Friends»

Dienstag, 5. Juni 2018, 19.00 Uhr
Haus der Musik, Interlaken
Es spielen Schülerinnen und Schüler der MSO mit ihren Familien und Freunden

Schülerkonzert Klavier

Samstag, 16. Juni 2018, 17.00 Uhr
Haus der Musik, Interlaken
Es spielen Schülerinnen und Schüler von Annette Philipona

Schülerkonzert Waldhorn

Samstag, 23. Juni 2018, 17.00 Uhr
Haus der Musik, Interlaken
Es spielen Schülerinnen und Schüler von Jolanda Stankiewicz und David Stettler

Sampada Band – Swiss Tour 2018

Sonntag, 24. Juni 2018, 11.00 Uhr
Haus der Musik, Interlaken
Traditionelle Nepali-Music & Fusion
Benefizkonzert für das Music House Kirtipur (Nepal) – Kollekte

Schülerkonzert Gitarre

Montag, 25. Juni 2018, 19.00 Uhr
Haus der Musik, Interlaken
Es spielen Schülerinnen und Schüler von Markus Grassl

MSO «Musig uf em Marktplatz»

Freitag, 29. Juni 2018, 18.30 Uhr
Marktplatz Interlaken
Es spielen: MSO-Kinderchor (Leitung: Annette Balmer, Ueli von Allmen), MSO-Alphorn-Trio (Leitung: Sami Lörtscher), MSO-Big Band (Leitung: Sandro Häsler), MSO-Trumpet-Company (Leitung: Sami Lörtscher) und Ensembles und Solisten der MSO!



Musikschule Oberland Ost



Senioren Rhythmik für Menschen ab 65 Jahren.
Auch 100-jährige sind willkommen!

Schnupperstunde

Montag, 25. Juni, 9.30 bis 10.20 Uhr im Haus der Musik, Mittengrabenstrasse 24, Interlaken
Anmeldung bitte bis Donnerstag, 21 Juni.

Gleichgewicht, Koordination, Aufmerksamkeit, Merkfähigkeit, Fokussieren, Vorstellungskraft, Musikalität, Entspannung, Gruppendynamik, Freude.

Die Rhythmik ist eine Musik- und Bewegungserziehung, die innerlich und äusserlich bewegt.

Dieser Kurs orientiert sich an der «Rhythmik nach Emile Jaques-Dalcroze». Die spielerisch, zu den live gespielten Klavierklängen ausgeführten Bewegungsabläufe, mobilisieren die geistige und körperliche Flexibilität. Die unmittelbare und situative Umsetzung und Verbindung von Musik und Bewegung ist das Erfolgsgeheimnis der Rhythmik für ältere Menschen. Geist und Körper werden aktiviert und als seelisch wohltuende Harmonie wahrgenommen.

Eine wissenschaftliche Studie, in Zusammenarbeit mit dem Universitätsspital Genf, hat aufgezeigt, dass mit dem regelmässigen Besuch eines Senioren-Rhythmikunterrichts die Sturzgefahr um 50% gesenkt werden kann.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig.
Körperliche Fitness spielt keine Rolle.

Kursleitung

Dominique Regli-Lohri
Rhythmikpädagogin und Pianistin

Wir freuen uns über zahlreich interessierte Seniorinnen und Senioren!

Informationen und Anmeldungen

Musikschule Oberland Ost

Mittengrabenstrasse 24
3800 Interlaken

Sekretariat, 033 822 46 31

mso@quicknet.ch

www.mso-net.ch



LIVE Fussball WM 2018

Brasserie 17
CAFÉ | BAR | RESTAURANT
INTERLAKEN

SPORT BAR
Helvetia
UNTERSEEN-INTERLAKEN
WILLIAMS & WATTS

Täglich vom 14. Juni bis 15. Juli 2018

Bei jedem Tor der Schweizer gibt's bei uns eine Runde Gratisbier!

Vom 14. Juni bis 15. Juli 2018 werden sämtliche Spiele der Fussball WM 2018 bei uns auf Big-Screens zu sehen sein. Auf der Terrasse und im Restaurant.

Mit grossem WM-Wettbewerb

Brasserie 17, Rosenstrasse 17, 3800 Interlaken, 033 822 32 25, www.brasserie17.ch

Helvetia Sport Bar, Bahnhofstrasse 6, 3800 Unterseen, 033 823 23 53, www.helvetia-sportbar.ch

Globbetrotter Interlaken, Rosenstrasse 1, 3800 Interlaken, 033827 44 44, www.globbetrotter.ch

WM 2018 – FUSSBALLFIEBER IN DER BRASSERIE 17 NEU MIT 4 BIG TV'S AUF DER TERRASSE

Die Brasserie 17 ist bekannt für Gemütlichkeit. Dies wird auch an der WM 2018 nicht anders sein. Auch wenn Holland UND Italien fehlen... Jetzt schon seit 23 Jahren wartet die Brasserie 17 an jeder WM, EM oder bei Champions League Spielen mit gemütlichem Beisammensein und guter Stimmung auf. Auf vier riesigen Grossbildfernseher können die Fussballfans auf der Terrasse vom 14. Juni bis 15. Juli sämtliche WM-Spiele live mitverfolgen. Und wenn es mal regnet oder zwei Spiele zur gleichen Zeit sind, im Restaurant und Fumoir befinden sich noch 4 Big TV's.

Auf der Brasse Terrasse hat es Platz für viele Zuschauer. Wir lassen keinen Gast im Regen stehen denn auf der gedeckten Brasse-Terrasse kann man sich gemütlich hinsetzen und zum Match etwas von der speziellen Fussballspeisekarte geniessen. Und dass die Schweiz schon wieder dabei ist, ist natürlich ein Brasse-Highlight. Spannung und Stimmung sind somit vorprogrammiert. Dazu offeriert die Brasse bei jedem Tor der Schweizer eine Runde Bier! In der Brasserie wird es wieder ein friedliches und gemütliches Fussballfest geben, bei dem jeder Mannschaft der Sieg gegönnt wird. Denn es bleibt ein Spiel, das Spass bereiten soll. Gemütlichkeit kennt keine Fussball-Grenzen! Natürlich sorgt das Brasserie 17-Team auch vor und nach jedem Match für eine gute Ambiance oder nötigenfalls (wenn dein Favorit verliert) für seelische Betreuung... Alle Leute mit WM-Fieber sind in der «Brasse» an der besten Adresse!

Die Brasserie 17 organisiert gemeinsam mit der Sport Bar Helvetia und dem Reisebüro Globbetrotter wieder den beliebten WM Fussball-Wettbewerb. Dabei können Globbetrotter Reisegutscheine im Gesamtwert von CHF 1500.– und noch viele weitere tolle Preise gewonnen werden. Die beiden Barbetriebe freuen sich auf spannende und torreiche Spiele. Und für jedes Tor der Schweizer wird es eine gratis Runde Bier geben.

Brasserie 17
CAFÉ | BAR | RESTAURANT
INTERLAKEN

SPORT BAR
Helvetia
UNTERSEEN-INTERLAKEN
WILLIAMS & WATTS

Brasserie 17, Rosenstrasse 17, 3800 Interlaken, 033 822 32 25, www.brasserie17.ch

Helvetia Sport Bar, Bahnhofstrasse 6, 3800 Unterseen, 033 823 23 53, www.helvetia-sportbar.ch

Globbetrotter Interlaken, Rosenstrasse 1, 3800 Interlaken, 033 827 44 44, www.globbetrotter.ch




casabene
IMMOBILIEN

Wollen Sie Ihre Immobilie entspannt verkaufen?
Dann sind Sie goldrichtig bei uns.
Wir erledigen alles für Sie.

6 knackige Tipps,
die viel Geld beim Hausverkauf ersparen.



Hier kostenlos herunterladen:
www.casabene.ch

Casa Bene Immobilien GmbH
Hauptstrasse 67, 3800 Unterseen
Inhaber Alex und Emel Marjanovic, 033 821 12 66,
info@casabene.ch, www.casabene.ch



Noëmi Nadelmann

Chor Frohsinn-Cäcilia Interlaken

Oper und Operette
mit
Noëmi Nadelmann

Opern- und Operettengala 2018 im Kursaal Interlaken

Nach vier Jahren ist Noëmi Nadelmann wieder auf dem Bödli zu Gast und präsentiert zusammen mit dem Chor Frohsinn-Cäcilia ein mitreissendes Programm aus Opern- und Operettenmelodien

Die Aufführungen finden im Theatersaal des Kursaals Interlaken statt:

Samstag, 16. Juni um 19.00 Uhr
Sonntag, 17. Juni um 17.00 Uhr

Tickets

Online buchen auf www.frohsinn-caecilia.ch oder bequem einkaufen bei:

Expert Friedrich
Centralstrasse 14/16
3800 Interlaken

Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch!

Chor Frohsinn-Cäcilia Interlaken

Jungfraustrasse 2 (1. Stock)
3800 Interlaken
Mobile 079 327 39 88
info@frohsinn-caecilia.ch
www.frohsinn-caecilia.ch

WELCHER IST IHR TYP?



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



PREIS-LEISTUNGS
15x SIEGER

ŠKODA OCTAVIA: jetzt kennenlernen

Ob Sie das meistverkaufte Auto der Schweiz als abenteuerlustigen Scout, kraftvollen RS oder beliebten Klassiker wählen: Sie profitieren von modernsten 4x4-Technologien und einem vielfach ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis. Jetzt bei uns Probe fahren. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

Touring Garage Auto Berger AG

Obereigasse 44A
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch



Wir feiern - Feiern Sie mit!

Grosses Angebot im Juni

CRYSTAL - Elegantes Design und edles Glas

jetzt nur **Fr. 99.90** statt Fr. 182.-

+ 1 GRATIS Sirup Konzentrat (diverse Geschmacksrichtungen)



Sprudeln Sie ca. 60 Liter frische Getränke mit nur einer Füllung

Je nach Sprudelstärke ersetzt eine Kohlensäure-Füllung bis zu 7 x 1,5 Liter Getränke-Sixpacks.

soda**stream**



in schwarz oder weiss erhältlich



Gebr. Vögel AG, Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, T 033 822 21 90, www.haushalt-voegeli.ch



Patrick Demenga, künstlerischer Leiter / copyr: H.R. Hösli, Geigenbauschule Brienz

Coniunctio

Musikfestwoche Meiringen vom 6. bis 14. Juli 2018

Konzerte – Vorträge – Klangwerkstatt



Wiederum gastieren Künstler der internationalen Musikelite in Meiringen und bieten einmalige Interpretationen. Das Thema conjunctio (Verbindung) führt durch eine spannende Programmkomposition und bietet in zehn Konzerten berühmte und rare Werke der Kammermusikliteratur.

Die Preisverleihung «Der Goldene Bogen»

Ein Highlight gleich zu Beginn: wenn die Geigerin Antje Weithaas aus Berlin und die Camerata Bern zu Brahms' Violinkonzert ansetzen, bleiben keine Wünsche offen. Sie wird von der Geigenbauschule Brienz mit «Dem Goldenen Bogen» 2018 ausgezeichnet. Ein besonderer Gast ist die Hofkapelle Meiningen, die mit Patrick Demenga in Dvorák's Cellokonzert zu hören ist. Die Musikfestwoche Meiringen ist auch für ihre speziellen Programme bekannt, beispielsweise wenn sich Naturjodel und Bachs Goldbergvariationen verbinden oder Instrumente mit Saiten und Wind sich gegenseitig zu den fulminanten Oktetten erhöhen.

Specials

Für einmal sind die I Salonisti nicht im Film «Titanic» zu hören, sondern untermalen Animationsfilme des bekannten Schweizer Filmemachers Georges Schwitzgebel. Und wer draussen auf der Mägisalp Prokofjewes musikalischem Märchen Peter und der Wolf lauscht, der braucht sich nicht vor dem Wolf zu fürchten...

Interessantes zu Innovation und Tradition ist in der neu renovierten Geigenbauschule Brienz zu erfahren, die Einblicke in die Arbeit eines Geigenrestaurators gibt und einen archäologischen Rundgang anbietet. Und dann gibt es wieder die beliebte Klangwerkstatt für Kinder! Während einer Woche wird Theater gespielt, musiziert, gemalt und am Ende eine tolle Aufführung geboten.

Kinder-Klangwerkstatt

9. bis 13. Juli von 9.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, 14. Juli Aufführung

Profitieren Sie vom attraktiven Kombi-Angebot der Bergbahnen Meiringen Hasliberg: mit dem Konzertabonnement zum halben Preis auf den Berg!

Musikfestwoche Meiringen

3860 Meiringen

info@musikfestwoche-meiringen.ch
www.musikfestwoche-meiringen.ch

Vorverkauf: kulturticket.ch / Haslital
Tourismus Tel. 033 972 50 50



THOMAS RUBIN BESTATTUNGSDIENST

Bestatter mit eidgenössischem Fachausweis

Am Amman-Hofer-Platz
Jungfraustr. 45, 3800 Interlaken

Interlaken 033 823 30 35
Brienz 033 951 10 00
www.thomasrubin.ch

Termin nach telefonischer
Vereinbarung. Bitte Parkhaus
Zentrum benützen.

Ihre Ansprechpartner



Thomas Rubin



Daniel Abegglen



Ardu Alessandro

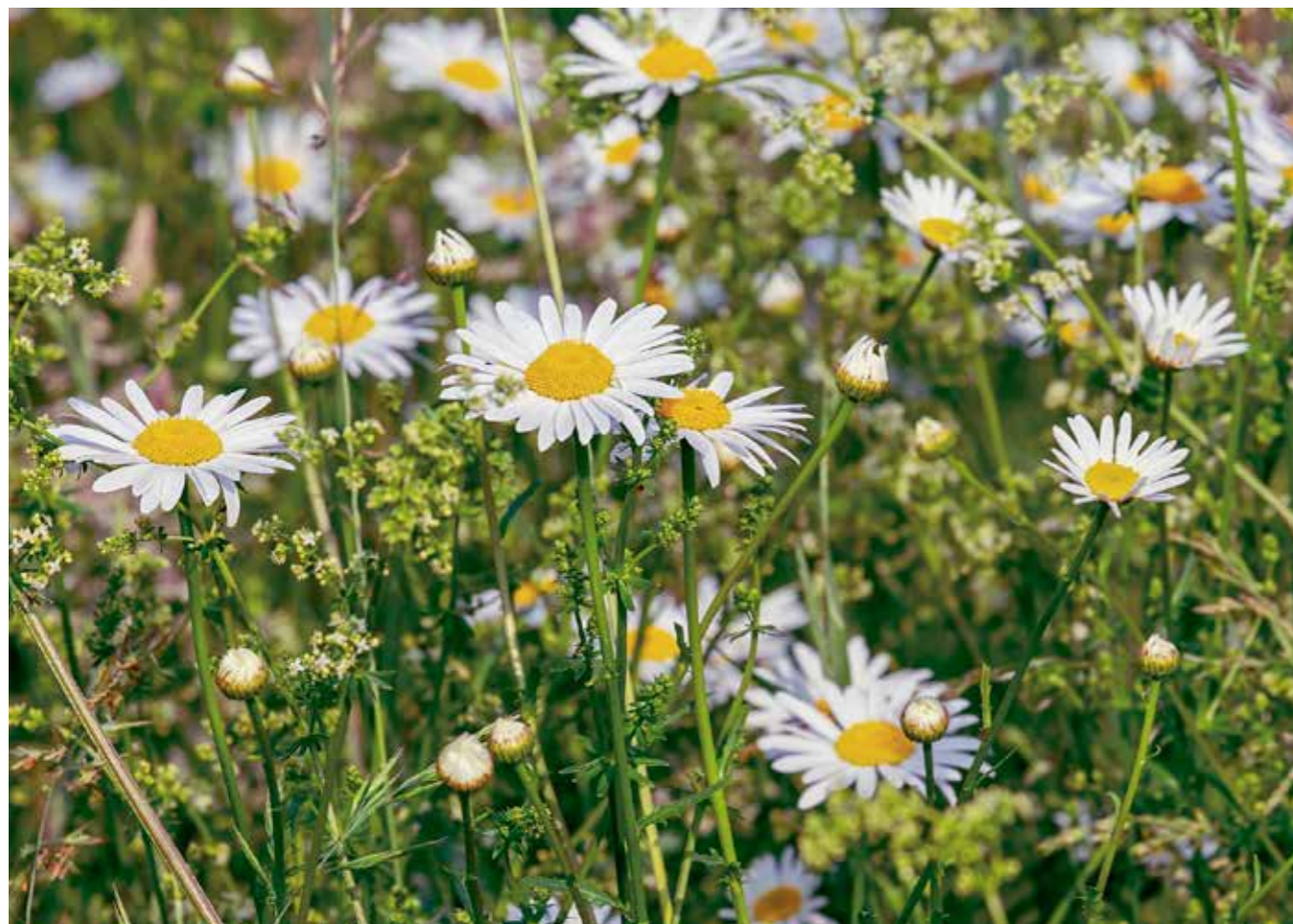


Jeffrey Maurer-Rubin

Herzlich und kompetent

Nachfolger
Thomas Rubin

Martin Michel Bestattungsdienst
Interlaken 033 822 29 89



Interessante und vielseitige Kurse

Jetzt anmelden: www.vhshrb.ch

Praktisch / Kreativ

- Emotionen balancieren – mit ätherischen Ölen und Körperübungen
Freitag, 8. Juni, 9.00 Uhr, Meiringen
- Duftspray mit ätherischen Ölen herstellen
Donnerstag, 14. Juni, 19.00 Uhr, Meiringen
- Die Entfaltung der weiblichen Kraft mithilfe von Pferden
Dienstag, 12. Juni, 16.00 Uhr, Innertkirchen
- Halsketten aus Halbedelsteinen oder Schweizer Steinen
Donnerstag, 14. Juni, 14.00 Uhr, Unterbach
- Halsketten aus Halbedelsteinen oder Schweizer Steinen
Donnerstag, 14. Juni, 19.00 Uhr, Unterbach
- Eigene Kinder gekonnt draussen fotografieren
Fr: Theorie/Sa: Praxis, 15./16. Juni, 19.00/9.00 Uhr, Meiringen
- Gartenstele, modellieren – Der Hingucker für den Garten
Freitag, 15. Juni, 8.30 Uhr, Meiringen
- Art Clay Silver / Schmuckkurs
Samstag, 16. Juni, 13.00 Uhr, Unterbach
- Erlebnis Wildkräuter Kochkurs – Herbstgeflüster
Mittwoch, 12. September, 18.00 Uhr, Innertkirchen
- Abstraktes Malen – frisch, frech und froh
Sonntag, 16. September, 9.00 Uhr, Brünig

Informatik / neue Medien

- Refresher Basisstufe / Office 2016 Word-Excel-Internet
3 x Mittwoch, ab 6. Juni, 8.30 Uhr, Meiringen
- Eigene Website mit Jimdo gestalten
Mittwoch, 6. Juni, 19.00 Uhr, Meiringen

Sprachen

- Besser lesen und schreiben für Erwachsene
6 x Donnerstag, ab 16. August, 18.20 Uhr, Meiringen
Einstieg in laufende Sprachkurse auf Anfrage möglich

Fitness / Bewegung

- Line Dance für Anfänger
14 x Mittwoch, ab 15. August, 18.30 Uhr, Meiringen
- Line Dance für Fortgeschrittene
14 x Donnerstag, ab 16. August, 18.00/19.45 Uhr, Meiringen
Einstieg in laufende Fitness- / Bewegungskurse auf Anfrage möglich

Wasser – Veranstaltungsreihe der Volkshochschulen des Berner Oberlands

- Hochwasserschutz im Haslital
Samstag, 9. Juni, 9.45 Uhr, Meiringen
- Strom aus Wasserkraft
Sonntag, 24. Juni, 15.00 Uhr, Gersteneegg
- Vom Gletscher zum Strom
Sonntag, 9. Juni, 9.30 Uhr, Innertkirchen
- Exkursion ins UNESCO Welterbe
Samstag, 24. Juni, 10.30 Uhr, Oberaarsee
- 3-Schluchten-Tour
Samstag, 24. Juni, 8.15 Uhr, Meiringen
- Die Höhlen der Region Hogant
Donnerstag, 24. Juni, 19.30 Uhr, Interlaken
- Lebensräume im Gasterntal
Samstag, 24. Juni, 9.00 Uhr, Kandersteg
- Die rote Quelle des Grimmiwassers
Sonntag, 24. Juni, 10.00 Uhr, Schwenden

Multimediavortrag mit Martin Kettler – Reise durch Norwegen

Donnerstag, 25. Oktober 2018,
19.15 Uhr, Grimseltor, Innertkirchen

Vorschau

Aquafit am Hasliberg – Die Geschichte des Räucherns –
Faszien Yoga am Hasliberg – Hatha Yoga am Hasliberg –
Tanzen für Kinder – Zämä Mundart-Leedleni singe – Pilzkurs

Information und Anmeldung
Volkshochschule Haslital/Region Brienz, Kirchgasse 15, 3860 Meiringen
Telefon 033 971 38 62, www.vhshrb.ch

Sponsor und Ausbildungspartner: Kraftwerke Oberhasli AG (KW0)
Sponsor: Raiffeisenbank Region Haslital-Brienz

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

schaufelberger Interlaken

Jetzt mit Spielwaren- und Babyabteilung



BON CHF 10.--

Einlösbar beim Kauf von Spielwaren und-oder Babyartikel ab CHF 50.--

BON einlösbar bis 23.06.2018
Nur gültig im Schaufelberger Interlaken

BON CHF 30.--

Einlösbar beim Kauf von Spielwaren und-oder Babyartikel ab CHF 100.--

BON einlösbar bis 23.06.2018
Nur gültig im Schaufelberger Interlaken

schaufelberger
für die ganze familie

Bahnhofstr. 27
CH-3800 Interlaken

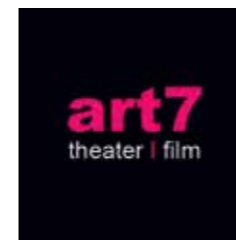
**Möchten Sie Ihren Balkon / Terrasse / Sitzplatz sanieren?
Wir haben die Lösung!**



**Steinteppiche – wetterbeständig und dauerhaft
Für den Innen- und Aussenbereich**

LEUCHTVISION

leuchtvision.ch | info@leuchtvision.ch
Marius Zimmermann | M 079 731 68 83



Mehr als einfach nur Theater!

Fun-Kinder-Sommerlager

Unter dem Motto Baden, Spielen, Lachen und Kreieren. Dieses Jahr mit speziellem Programm.

Daten

9. bis 13. Juli 2018

Teilnehmerzahl begrenzt!

Anmeldung und Informationen

www.art-7.ch oder telefonisch:
Sekretariat art7
079 532 55 61



art7 geht on Tour

Thun, Bern, Luzern im Oktober 2018
Interlaken Kunsthaus im November 2018

Film-Wochenende (freie Kollekte) im Kunsthaus Interlaken
art7 öffnet das 10 jährige Archiv.

Wir freuen uns riesig auf euch!

art7 Theater | Film

Deborah Lanz
Eichzün 4
3800 Unterseen
Telefon 079 532 55 61
mail@art-7.ch
www.art-7.ch



Lesen und Schreiben für Erwachsene
Fachstelle für Grundkompetenzen im
Kanton Bern



Lesen und Schreiben

Schieben Sie Schreibearbeiten nicht weiter vor sich her.

Besuchen Sie einen Kurs:

In Interlaken jeweils Dienstagabend von 19.30 bis 21.30 Uhr, 38 Kursabende, CHF 20.- pro Kursabend, in den Räumen des BZI.

- sicherer sein beim Schreiben
- leichter verständliche Sätze bilden
- besser lesen

Kurse zum Auffrischen – für deutschsprachige Erwachsene

In unseren Lese- und Schreibkursen können wir Ihre Fähigkeiten individuell und gezielt stärken. Wir helfen Ihnen, Lücken zu schliessen. Keine Tests und Prüfungen.



Für weitere Informationen

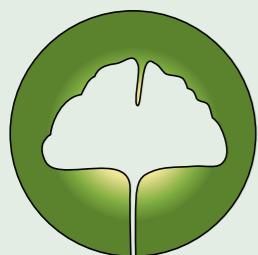
Fachstelle für Grundkompetenzen im Kanton Bern
Berner GenerationHaus
Bahnhofplatz 2
3011 Bern
Telefon 031 318 07 07
www.lesenschreiben-bern.ch



GESTALTERISCHE.ARBEITS.PLATTFORM
www.gap-pi.ch / mail@gap-pi.ch / facebook: gapInterlaken

Ausstellung handgemacht

wann am Samstag 30. Juni 2018 14 - 20 Uhr
am Sonntag 1. Juli 2018 10 - 16 Uhr
wo in der GAP an der Postgasse 11 in Interlaken



Praxis für klassische Homöopathie

Jungfraustrasse 32 · 3800 Interlaken · Telefon 033 821 29 60
info@gesund-homoeopathie.ch · www.gesund-homoeopathie.ch

In meiner langjährigen Praxiszeit behandle ich immer wieder Patienten, die von der «normalen Medizin» aufgegeben oder enttäuscht wurden. Mit der Aussage: «Damit müssen Sie leben, ich kann nichts mehr für Sie tun». Viele Leute salben, inhalieren und schlucken täglich Medikamente, dies über Jahre und eine **Heilung** ist trotz alledem nicht in Sicht. Das Einzige, was sie erwarten können, ist eine Linderung ihrer Beschwerden. Die Medikamente helfen ihnen, ihren Alltag wie «Gesunde» zu bewältigen.

Krankheiten die mittels Medikamenten in Schach gehalten werden, sind nicht geheilt. Wir sind krank weil wir Bakterien und Viren in uns haben, so denkt der Mediziner.

Die Homöopathie versteht das anders. Hier steht der ganze Mensch im Mittelpunkt. **Der Mensch ist krank und darum nehmen Bakterien, Viren etc. überhand, die eine Krankheit überhaupt erst auslösen können.**

Stärken wir den Menschen, so heilt er sich aus eigener Kraft!!

Eignungsgebiete

- chronische und akute Krankheiten
- vom Bébé bis zum Greis
- Schwangere und Stillende



Dominique Dietrich

- dipl. Homöopath SHI
- Mitglied Homöopathie Verband Schweiz (HVS)
- Eidg. Dipl. Homöopath

Von allen Krankenkassen anerkannt.

Verein Waldkindergarten **tatatuck**



Familien Waldwerkstatt «Bienenzauber» Wo? Im Tatatuck-Wald – natürlich!

Familienstag im Tatatuck-Wald, Ringgenberg

Samstag, 9. Juni 2018 ab 10.00 bis 16.00 Uhr

Eingeladen sind Kinder ohne Altersgrenze in Begleitung von Eltern, Grosseltern, Gotte/Götti und Freunden. Kindergarten- und Schulkinder dürfen auch alleine kommen! Erleben Sie mit uns Tatatuck'lern einen Waldtag, mit vielen Überraschungen für Gross und Klein: Märchen und Geschichten hören, spielen, Bienenwachs-werkstatt, Bienen-Rätsel-Parcour, Wildbienenhotel bauen, backen, schnitzen, klettern und vieles mehr erwartet Sie im Tatatuck-Wald in Ringgenberg.

«Summ, summ, summ – Bienen summ im Wald herum»

Treffpunkt: Direkt im Tatatuck-Wald in Ringgenberg. Der Weg ist ab der Bushaltestelle Burgeseeli/Anhöhe beschildert.

Fussweg: Ca. 15 Min.

Anmeldungen: Bis Donnerstag, 7. Juni 2018

Kosten: Freiwilliger Unkostenbeitrag für Familien! Für Schulkinder ohne Begleitung CHF 35.– Geschwister CHF 15.– (Preise inkl. Verpflegung und Material)

- durch erfahrene Lehrpersonen in seinen individuellen Lernprozessen professionell begleitet wird?
- sich innerhalb klarer Strukturen frei bewegen und entfalten kann?
- in der altersgemischten Kindergruppe viele soziale Fähigkeiten entwickeln kann?
- durch Blockzeiten, Tagesstruktur und Mittagstisch optimal betreut ist?

Lassen Sie Ihr Kind in einer zauberhaften Waldlandschaft alle seine Sinne spüren und erfahren. Unsere Grundlage ist die Steinerpädagogik; ein seit 99 Jahren bewährtes und sich entwickelndes Konzept mit Hand-Herz und Kopf! Dieses ganzheitliche Spielgruppen- und Kindergartenangebot finden Sie ganz in Ihrer Nähe bei uns im Wald in Ringgenberg. Besuchen Sie uns und gewinnen Sie Vertrauen in dieses zukunftsorientierte, kindgemässe Angebot.

Besuchertage nach Vereinbarung.

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind kennen zulernen!

Anmeldung und Infos zu allen Angeboten unter info@tatatuck.ch / SMS oder Tel. 079 730 72 50 oder auf www.tatatuck.ch



Der Waldkindergarten Tatatuck bietet Ihrer ganzen Familie einen wunderbaren Spiel- und Entwicklungsraum:

- Suchen Sie, liebe Eltern, einen Ort wo Ihr Kind:
- singen, lachen, springen, spüren, riechen und bei jedem Wetter draussen spielen kann?



Offene Praktikumsstelle ab August 2018

Bist Du wetterfest? Suchst du einen attraktiven Praktikumsplatz? Wir suchen eine Praktikantin oder einen Praktikanten (mind. Alter 16 J.) zur Ergänzung unseres aufgestellten Teams. Bewerbungen gerne an info@tatatuck.ch

Gartenbau
Gartenpflege
Baumschule
079 908 93 69



SEEBURG GARTENBAU
www.seeburg.ch/gartenbau Interlaken

Malerarbeiten
im Innen-
und Aussenbereich
079 138 85 51



SEEBURG MALEREI
www.seeburg.ch/malerei Interlaken

Räumungen
Grundreinigung
Abholservice
033 845 84 27



Öffnungszeiten BÖDELI BROCKI
Mo bis Fr 9-18 Uhr Sa 9-17 Uhr

Untere Bönigstrasse 46
3800 Interlaken
www.boedelibroeki.ch
www.seeburg.ch



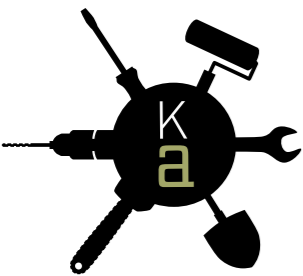

akupunktur & osteopathie

- Japanische Akupunktur
- Kinderakupunktur
- Osteopathie
- Kinderosteopathie
- Tuina-Massage
- Hypnose
- Autogenes Training




Marcel Schaffer Franz Bauer

Kammistrasse 13 • 3800 Interlaken • Telefon 033 821 14 95 • info@ao-praxis.ch • www.ao-praxis.ch



KAPPELER
allround

Wir...


- pflegen
- reparieren
- renovieren
- bauen

rund um Ihre Liegenschaft

Kappeler Thomas Lombachzaunweg 9 3800 Unterseen
kappeler-allround.ch 079 383 25 15

mit Freude am Handwerk!

Tag der offenen Tür
Samstag, 9. Juni 2018
11.00 bis 14.00 Uhr
Praxis Uromed
Bahnhofstrasse 5,
3800 Interlaken,
2. Stockwerk



Uromed, die urologische Praxis für Männer und Frauen, eröffnet einen neuen Standort in Interlaken, an der Bahnhofstrasse 5, direkt neben der Grossen Apotheke.

Urologische Voruntersuchung, Blasenschwäche, Steintherapie, Tumorthherapie und Unterbindungen.

Dr. med. Amir Daneshpour, Frau Dr. med. Ildikó Meszlényi, Herr med. pract. Tobias Seja
Uromed AG Interlaken • ab 15. Mai 2018 • T 033 826 04 14 • uromed.interlaken@hin.ch

Unsere Praxiszeiten: Montag bis Freitag • 8 Uhr bis 12 Uhr • 13 Uhr bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung, Notfälle jederzeit



Chinderhus Brienz

Die Kindertagesstätte in Brienz



Das Chinderhus ist eine in das Alters- und Pflegeheim Birggli integrierte Kindertagesstätte, welche Kinder halb- oder ganztags in altersgemischten Gruppen von max. 10 Kindern betreut.

Neu werden Kinder bereits ab 18 Monaten aufgenommen. Interessierte Eltern sind herzlich willkommen, mit Ihrem Kind Chinderhusluft zu schnuppern und uns zu besuchen. Bitte vereinbaren Sie dazu telefonisch einen Termin.



Kindertagesstätte in Brienz mit Halb- oder Ganztagesbetreuung für Kinder ab 18 Monaten

Chinderhus Brienz

Chinderhus Brienz
Betriebsleitung Susanne Haus

Schwanderstrasse 22, 3855 Brienz

Tel. 033 952 86 54
Mobile 079 815 62 44

www.chinderhus-brienz.ch
info@chinderhus-brienz.ch

Silberschmuck
Steinschleiferei



Ami Aerni

Öffnungszeiten:

Mittwoch	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 11.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 14.00 Uhr

Atelier:
Dorfstrasse 1A, 3800 Matten, 079 378 20 28

**FLUG-
ANGST?**

Angstbesetzte
Situations auflösen –
mit leichtem Gefühl
zurück in die Zukunft.
Ferien und Ausflüge
geniessen.

**HÖHEN-
ANGST?**

Doris Ayer
Hypnose-therapie
Bälliz 40, 3600 Thun

www.doris-ayer.ch
doris.ayer@bluewin.ch
079 209 32 06



Hyggelige Seemomente @ Seehotel Bönigen

Warme Frühsommertage, blühende Blumen, türkisblauer Brienzensee, frische Gerichte, leichte Weine und Zeit für Freunde. Geniessen Sie einen «hyggeligen» Seemoment auf unserer Terrasse oder im Restaurant Elemänt.

Das Restaurant ist jeweils von Freitag bis Sonntag geöffnet. Individual- und Gruppengäste (ab ca. 10 Personen mit Vorreservation) bedienen wir an allen Tagen.

160, 70 und 10 Jahre. Gleich drei Gründe zum Feiern. Schon bald mehr dazu.



Familien Budd und Hohermuth | Tel 033 827 07 70 | info@seehotel-boenigen.ch | www.seehotel-boenigen.ch



Foto Schenk
Inh. Nicole Müller

Fotofachgeschäft - Express Farblabor
Bahnhofstrasse 23 - CH-3800 Unterseen-Interlaken
Tel. 033 823 20 20 - www.fotoschenk.ch - info@fotoschenk.ch



GALLERY BY HOTEL

HOTEL ROYAL - St. Georges
INTERLAKEN

RESTAURANT LA VERANDAH
HÖHENWEG 139 - 3800 INTERLAKEN
TEL. 033 822 75 75
www.SQFITEL.com/8903

die kulinarische Eleganz...

Unsere Küchen-Öffnungszeiten: täglich von 18 bis 22 Uhr

Gegen Abgabe dieses Inserats erhalten Sie 10% Rabatt auf Ihre Bestellung



Bezaubernde Insel Grönland – Farbige Erinnerungen

HEIMATVEREIN
BÖNIGEN

Fotoausstellung von Urs Stoller, Frutigen: bis 29. Juli 2018, Alte Pinte Bönigen

In der Ausstellung in der Alten Pinte in Bönigen zeigt Urs Stoller aus Frutigen Fotografien der Küstenlandschaften Grönlands und aus dem Nordost-Grönland-Nationalpark, mit 972.000 km² grösster Nationalpark der Welt.

Urs Stoller aus Frutigen im Kandertal hat einen grossen Teil seines Lebens auf der Insel Grönland verbracht. Als Hubschrauberpilot war er von 1974 bis 1985 für Sommer-einsätze im Auftrag der Heliswiss und von 1987 bis 2010 für die Air Greenland auf Grönland im Einsatz.

Zu seinen Tätigkeiten gehörten Passagier-, Rettungs- und Ambulanzflüge, Einsätze für die Telecom Greenland und Flüge für die Wissenschaft und das Gesundheitswesen. Zwischen 1974 und 1995 hat er an 16 wissenschaftlichen Sommerexpeditionen für die «Geological Survey of Denmark and Greenland» (GEUS) teilgenommen. Auf privaten Kajakreisen entlang der Westküste hat er insgesamt 3028 km zurückgelegt.

Öffnungszeiten

Donnerstag, 14.00–17.00 | 19.00–21.00 Uhr
Freitag/Samstag, 14.00–17.00 Uhr
Sonntag, 14.00–17.00 Uhr
Offene Sonntage: 3.6./17.6./1.7./29.7.

Kontakt

Urs Stoller (für Führungen)
stoller.urs@bluewin.ch

Alte Pinte
altepinte.boenigen@bluewin.ch

Alte Pinte Bönigen

Museum | Galerie | KulturRaum
Interlakenstrasse 2
3806 Bönigen

Mirabi Orientteppiche



«Mein Name ist Mirabi – ich komme aus Shiraz (Süd-Persien). Seit 33 Jahren in Bern und seit 6 Jahren in Thun (Hauptsitz Mirabi Orientteppiche). Nun möchte ich mein fachmännisches Wissen und Können den Orient-Teppich-Liebhabern zur Verfügung stellen».
Mehdi Mirabi, Inhaber

Ein persischer Teppich ist eine Bereicherung für jede Wohnung, an der Sie lange Freude haben werden.
Jeder Teppich mit Echtheits-Zertifikat!



Sonderaktion – 14 Tage ab heute

- ♦ bis 50% auf das gesamte Sortiment
- ♦ 20% auf Teppich-Reinigungen
Klopfen, Flecken entfernen, Handwaschen, Rückfetten
- ♦ Teppich-Reparatur aller Art
Fransen, Kanten, Löcher, Risse, Mottenschäden, Brandstellen usw.

Lassen Sie Ihren Teppich von seriösem Profi aus Persien behandeln. Kostenloser Abhol- und Lieferservice.

www.orientteppiche-thun.ch

Untere Hauptgasse 16, 3600 Thun
033 222 90 00 oder 079 907 76 15

MO 14.00–18.30 | DI bis FR 10.00–18.30 | SA 10.00–16.00 Uhr

16. April bis 24. Juni 2018

Spargelzeit

so schmeckt der Frühling...

Unser Küchenteam verwöhnt sie wieder mit frischen Spargelspezialitäten, hausgemachter Sauce Hollandaise, und jungen Kartoffeln.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Von Herzen gern Ihr Gastgeber
Erika & Bernard Müller
& das Bären Team

HOTEL BÄREN
UNTERLAKEN · WILDERSWIL

Für Ihre Reservation
Telefon 033 827 02 02
info@baeren.ch
www.baeren.ch



Auf und davon – mit dem Velo nach Madagaskar!

claro
FAIR TRADE

claro Weltladen für fairen Handel Interlaken

Nein, natürlich können wir uns nicht auf die Sättel dieses lustigen Tamdems schwingen und zurück in seine «Heimat» nach Madagaskar radeln – es ist zu klein und zu zerbrechlich, als dass man damit eine längere Ausfahrt wagen könnte! Mit seinen nur wenigen Zentimetern Grösse passt es schon eher auf ein Büchergestell oder in eine Vitrine, wo es seinen Betrachtern unwillkürlich ein bewunderndes Lächeln entlockt... Die fröhlichen Kunstwerke aus recyceltem Alu-Blech entstehen in kleinen Familienbetrieben auf Madagaskar. Mit viel Liebe zum Detail werden aus weggeworfenen Alubüchsen oder sonstigem Alu-«Abfall» nicht nur witzige Velos, sondern auch Motorroller, Autos, lustige Reisebusli, ja sogar Helikopter hergestellt.

Die Organisation «Gascraft» – Partner der aus der Basler Mission hervorgegangenen «Kalebasse» – bietet den Herstellern in Madagaskar Unterstützung an, vermittelt Aufträge und koordiniert die Lieferungen für den Export.

Damit garantiert sie als Organisation des fairen Handels zahlreichen Familien zusätzlich zur Landwirtschaft ein willkommenes, dringend nötiges Zusatzeinkommen.

Suchen Sie ein passendes Geschenk für Ihre fahrradbegeisterten Freunde? Oder fahren diese in ihrer Jugend vielleicht einen legendären Citroën 2CV? Wie auch immer, kommen Sie doch bei uns vorbei, denn die kreativ gestalteten bunten Blechdosen-Fahrzeuge sind ideale Geschenke für kleine und grosse Fans!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr claro Weltladen-Team

claro Weltladen

Marktgasse 46
3800 Interlaken

KOSMETIK
HARMONIE

Nuad Tao: Lächelnde Füsse

Lassen Sie Ihre Füsse mit dieser wohltuenden Behandlung schön pflegen und geniessen Sie die warme Open Air Saison in offenen Schuhen!

Dauer ca. 2 Std. **Fr. 95.-** (statt Fr. 120.-)

★★★

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

Gültig bis 31.7.2018 – bitte Inserat mitbringen.

NEUERÖFFNUNG
Der Eintritt ist frei

LEHNGASSE 21
WYDI-PUB
WILDERSWIL

Fr 1.6. AB 19 UHR
LIVE MUSIK MIT DER
BIELER BAND JENGI

17:30–18:30
1 Gratis-Rugenbräu
vom Aussenstand
+ Gratisbratwurst
der Metzgerei

Mir freue üs uf euch

WYDI-PUB
WILDERSWIL

Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7 3700 Spiez
Tel. 033 655 50 30

NOSS

Obligatorische Schulzeit bald vorbei und

...noch keine Lösung in Sicht?

Wir haben individuell zugeschnittene Angebote:

10. Schuljahr > auch für Sekundar-SchülerInnen

- als Berufsvorbereitung
- als Mittelschulvorbereitung

Kauffrau/Kaufmann EFZ

- Bürofachdiplom VSH
- KV-Abschluss mit eidg. Fähigkeitszeugnis

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und unterstützen Sie gerne!

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30

noss.ch

Schulzentrum

DAILIES TOTAL1®
JETZT ALS GLEITSICHT-KONTAKTLINSE
STUFENLOS SEHEN VON NAH BIS FERN

MARTINAGLIA OPTIK
Interlaken seit: 1973 Grindelwald seit: 1985
Tel. +41 (0)33 822 94 13
www.martinaglia-optik.ch

GONG TCM
Praxis für chinesische Medizin

Alpenstrasse 36, 3800 Interlaken
Telefon 033 525 08 18
www.gongtcm.ch

Von den Zusatzversicherungen der Krankenkassen anerkannt.

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Zungen- und Puls-Diagnose.

(Gültig für 1 Monat ab Juni 2018)



JUNGFRAU
HOTEL RESTAURANT ***

**FERIENSTIMMUNG
IN DER MITTAGSPAUSE**

Geniessen Sie Ihre Mittagspause auf unserer sommerlichen Terrasse mit Blick auf Mönch und Jungfrau. Herrlich ruhig, gemütlich, erholsam – und erst noch fein!

JUNGFRAU RESTAURANT ***
Schulgässli 51 3812 Wilderswil
T 033 845 85 00
www.jungfrau-hotel.ch
Parkplätze vorhanden



Tierschutzverein Interlaken-Oberhasli

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause.



Kater Merlin

Schwarz/ weiss | Ca. 5 Jahre alt | leukosegetestet | entwurmt | vollständig geimpft | gechippt | kastriert | auslaufgewohnt

Merlin ist ein etwas schüchterner Kater, der aber mit etwas Geduld und Streicheleinheiten bestimmt zutraulich wird. Er ist sozial zu anderen Katzen und möchte gerne späteren Freigang geniessen.

Kätzin Marina

Getigert | Ca. 6 Jahre alt | leukosegetestet | entwurmt | vollständig geimpft | gechippt | kastriert | auslaufgewohnt

Marina ist eine schüchterne Katze. Sie ist schon seit längerer Zeit in der Auffangstation. Gegenüber anderen Katzen ist sie sozial. Sie braucht viel Geduld und Zeit, damit sie Vertrauen zum Menschen aufbauen kann.



Kätzin Mina

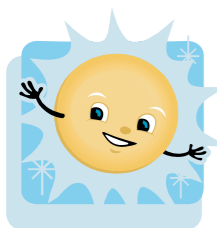
Getigert/ weiss | Ca. 11 Jahre alt | leukosegetestet | entwurmt | vollständig geimpft | gechippt | kastriert | auslaufgewohnt

Mina ist eine sehr ruhige und liebe Kätzin. Sie versteht sich mit anderen Katzen gut. Gerne würde sie in einen ruhigen Haushalt ohne kleine Kinder und Hunde einziehen. Sie mag Streicheleinheiten sehr. Auslauf ins Grüne würde sie sehr schätzen.

Kontakt

Katzenauffangstation TSVI Gisela Hertig, 3806 Bönigen
Tel. 033 823 80 08, info@giselahertig.ch

Weitere Katzen, die ein Zuhause suchen finden Sie unter:
www.katzenauffangstation.ch



BEO-STOREN

Markus und Heidi Fuchs
 Renggliweg 5 · 3806 Bönigen
 033 821 24 37 · 079 689 23 90
 www.beo-storen.ch
 info@beo-storen.ch



**Sommerzeit –
 Sonnensegelzeit**
 Wir beraten Sie gerne.

**SEID
 DAS
 A-TEAM**
POLTERABEND MISSION
WWW.CLUBELEGANCE.CH

Wer ist unsere Juni-Person?

Unsere Person lebt in Unterseen. Einen Teil ihres täglichen Lebens haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namenssuche weiter.



Foto Schenk Inh. Nicole Müller 3800 Unterseen

Gewinnen Sie!

Wir verlosen 2 x einen Gutschein,
 je Fr. 100.- vom Seehotel Bönigen,
 Rest. Elemänt
 www.seehotel-boenigen.ch



Illustration: Irene Guinand



ZAHNPROTHESEN WERKSTATT LIMACHER

ROCHUS LIMACHER
 OBERDORFSTRASSE 10
 3855 BRIENZ

ZAHNERSATZBERATUNG
 REINIGUNG
 REPARATUR
 ANPASSUNG
 HOL- UND BRINGSERVICE

033 511 50 15

OrthoMedio

Orthopädie Schuhtechnik GmbH

FLIP FLOP ODER HAUSSCHUHE NACH MASS
 Termin auf Voranmeldung: Tel. 033 822 14 44
 Stedtlizentrum Unterseen Coop 1. Stock www.orthomedio.ch

STEIN UND GARTEN

Ueli Stähli
 3812 Wilderswil
 079 236 24 18

GARTENBAU
TROCKENMAUERN
STEINGÄRTEN
FINDLINGE
GARTENUNTERHALT

info@stein-und-garten.ch
 stein-und-garten.ch

Action-Sport Landolt AG

www.asl-ag.com

Wir bieten Ihnen:

- Individuelles Schiessen in Einzelboxen
- Grundkurs Pistolen Schiessen
- Grundkurs Pfefferspray
- Firmen- und Teamevents

Gun & Outdoor Shop | Shooting Range

Öffnungszeiten | Di - Fr 17.00 - 21.00 Uhr
 Sa 09.00 - 16.00 Uhr

Action-Sport Landolt AG | Gsteigstrasse 12 | 3800 Matten bei Interlaken
 Fon 033 821 10 01 | Fax 033 821 10 02 | info@asl-ag.com | www.asl-ag.com

So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Donnerstag, 14. Juni 2018
 Die Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Auflösung Wettbewerb Mai 2018

Die gesuchte Person war:
Peter Hablützel, Oberried

Herzliche Gratulation den Gewinnern:

Sonja Flück, Brienz
 Sonya Zurbuchen, Niederried

NEU

**SCHWEIZER
 BOXSPRING-BETT**

riposa AURORA
 Schlichte Eleganz
 mit Rückenkomfort

FLÜBO

Haus für schönes Wohnen

Hauptstrasse 109
 3855 Brienz
 Tel. 033 951 38 03
 www.fluebo.ch

**SCHLAFEN
 SIE
 BESSER**

Veranstaltungen

Juni 2018

Die [Veranstaltungsdaten](#) können für die [Ausgabe Juli 2018 bis Montag, 11. Juni 2018](#) an folgende Adressen gesendet werden: [Interlaken Tourismus](#), Marktgasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlakentourism.ch, www.interlaken.ch/events oder [Brienzi Tourismus](#), Postfach 801, 3855 Brienzi, Tel. 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienzi-tourismus.ch, www.brienzi-tourismus.ch

Ausstellung, Führung

Freitag bis Sonntag, 1. bis 3. Juni
Bilderausstellung mit Verkauf Marianne Keller
1. Juni, 16.00 bis 19.00 Uhr
2. Juni, 14.00 bis 19.00 Uhr
3. Juni, 14.00 bis 16.00 Uhr
Kanalpromenade 48, Interlaken

Samstag, 23. Juni
Vernissage Sommerausstellung
17.00 Uhr
Dorfmuseum Schlossweid, Ringgenberg
www.ringgenberg.ch

Ab 24. Juni/Mittwoch/Samstag/Sonntag
Ausstellung Mystischer Brienzersee
14.00 bis 18.00 Uhr
Bürgergalerie Brienzi

Mittwoch/Freitag, 27./29. Juni
Sommerausstellung
19.00 bis 21.00 Uhr
Dorfmuseum Schlossweid, Ringgenberg
www.ringgenberg.ch

Jeden Montag bis Freitag
Ausstellungstraum Holzbildhauerei Brienzi
Montag bis Donnerstag:
8.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 11.30 Uhr,
14.00 bis 16.00 Uhr
www.holzbildhauerei.ch

Jeden Donnerstag bis Sonntag
Eine Reise in die alpine Tourismusgeschichte
14.00 bis 17.00 Uhr
Touristik-Museum der Jungfrauregion Unterseen, www.tourismuseum.ch

Jeden Mittwoch bis Sonntag
Museum für Holzbildhauerei
13.30 bis 17.00 Uhr, Brienzi
www.museum-holzbildhauerei.ch

Jeden Donnerstag
Ortsmuseum Habkern
13.30 bis 16.30 Uhr
Altes Schulhaus Habkern
www.altes-schulhaus-habkern.ch

Jeden Donnerstag
Sonderausstellung «Vo hie nach dert»
13.30 bis 16.30 Uhr
Orstmuseum Habkern, Habkern
www.altes-schulhaus-habkern.ch

Jeden Donnerstag und Freitag
«Die Zeichnung zuerst»
16.00 bis 18.00 Uhr
Galerie IHB Spectrum, Interlaken
www.urwyler-hansueli.ch

Täglich
Wildbeobachtung
Hochsitz, Schwendi Brönd, Habkern
www.bergwild.ch

Täglich
Kunstaussstellung von Ursula Stähli
Hotel Metropole, Interlaken
www.metropole-Interlaken.ch

Täglich
Freilichtmuseum Ballenberg
10.00 bis 17.00 Uhr
www.ballenberg.ch

Gästeexkursion, Kinderprogramm

Sonntag, 3. Juni
Trachten und Tänze
10.00 bis 17.00 Uhr
Freilichtmuseum Ballenberg
www.ballenberg.ch

Mittwoch, 6. Juni
Värslimorge
10.00 Uhr
Schulhaus Bönigen

Samstag, 9. Juni
Familienwaldwerkstatt
10.00 bis 16.00 Uhr
Waldkindergarten Tatatuck, Ringgenberg

Donnerstag, 28. Juni
Geschichtenzeit
16.00 bis 16.45 Uhr
Schulhaus Bönigen, www.boenigen.ch

Täglich
Geführte Moorwanderungen & Berg- und Wandertouren
Habkern
www.bergwild.ch

Freitag, 29. Juni
Zwäg ins Alter – Spielen für Jung und Alt
19.00 bis 22.00 Uhr
Zentrum Artos, Interlaken
www.prosenectute.ch

Jeden Mittwoch
Schach- und Spielabend
19.00 Uhr, Spielhotel Sternen, Brienzi
www.spielakademie.ch

Täglich, ab 2. Juni
Brienzi Rothorn Bahn
8.36 bis 16.36 Uhr
www.brienzi-rothorn-bahn.ch

Freitag/Samstag, 29./30. Juni
Schweizerische Dampftage Brienzi
www.brienzi-tourismus.ch

Montag bis Freitag
Jeden Montag bis Samstag Live-Schnitzen
9.00 bis 12.00, 13.30 bis 18.00 Uhr
Sa: 9.00 bis 12.00, 13.30 bis 16.00 Uhr
Huggler Holzbildhauerei, Brienzi
www.huggler-woodcarvings.ch

Jeden Mittwoch
Geführter Dorfrundgang
9.30 bis 11.30 h, Anmeldung bis am Vortag
Tel. 033 952 80 80, Tourist Info Brienzi

Täglich
Lamatrekking ab Wilderswil
Lamahof Wilderswil
www.lamatrek-jungfrauregion.ch

Täglich
Mit dem Forscherkoffer die Lombachalp entdecken
10.00 bis 17.00 Uhr
Lombachalp, Habkern
www.habkern.ch; lombachalp.ch

Täglich
Alptag statt Alltag
17.00 Uhr
Alp Heubühnen, Alphütte, Habkern

Täglich
Lamatrekking Jungfrauregion
Interlaken West – Naturschutzgebiet Weissnau
www.lamatrek-jungfrauregion.ch

Täglich
Imkereibesichtigung
Alpenblick, Habkern

Täglich
Schnitzlerdynastie Huggler Brienzi
Schweizer Holzbildhauerei Museum
www.museum-holzbildhauerei.ch

Gastro

Freitag, 1./15./29. Juni
Verkauf von Holzofenbrot
11.00 Uhr
Niederried

Samstag, 2. Juni
Vereinsfischessen
19.00 Uhr
Seehotel Bönigen
www.fischereiverein-boenigen.ch

Sonntag, 3. Juni
Sonntagsbrunch
10.00 bis 13.00 Uhr
Hotel Metropole, Interlaken
www.metropole-Interlaken.ch

Sonntag, 3./17. Juni
Brunchbuffet im Axalp Stübli
Restaurant Axalp Stübli,
www.restaurant-axalp-stuebli.ch

Mittwoch, 6. Juni
Brunch im Hapimag mit Live Auftritt vom MSO Big Band Orchester
10.30 bis 12.30 Uhr
Hapimag Belvédère, Interlaken
www.hapimag.com

Freitag, 8. Juni
Österreichisches Büffet
18.15 Uhr
Zentrum Artos, Interlaken, www.artos.ch

Freitag, 22. Juni
Röstifestival
18.15 Uhr
Zentrum Artos, Interlaken, www.artos.ch

Samstag, 23. Juni
2. Street Food Festival
11.00 bis 20.00 Uhr
Hofstetten

Samstag, 30. Juni
Sommerspezialitäten Sporthotel Habkern
Zentrum Artos, Interlaken
www.sporthotel-habkern.ch

Freitag/Samstag, 29./30. Juni
Kulinarische Weltreise
29. Juni 17.00 bis 23.00 Uhr
30. Juni 11.00 bis 23.00 Uhr
Stadthausplatz, Unterseen
www.food-truck-happening.ch

Freitag, 29. Juni
Tamilisches Büffet
18.15 Uhr
Zentrum Artos, Interlaken, www.artos.ch

Jeden Samstag
Zmörgele à discrétion
8.00 bis 11.00 Uhr
Zentrum Artos, Interlaken, www.artos.ch

Jeden ersten Sonntag im Monat
Bäre-Brunch
Gasthof Bären, Habkern
gasthof-baeren-habkern.ch

Täglich
Sennenfrühstück, Alpschaukäserei, Hüttenabende
Alp Heubühnen, Habkern
www.habkern.ch

Täglich
Bellini Choice
18.00 Uhr
Hotel Metropole, Interlaken
www.metropole-interlaken.ch

Musik

Samstag, 2. Juni
Traditioneller Schweizer Gesang
10.00 bis 17.00 Uhr
Freilichtmuseum Ballenberg
www.ballenberg.ch

Mittwoch, 13. Juni
Frühlingszauberwachen – ein musikalisch lyrischer Pollenflug
20.00 Uhr
Zentrum Artos, Interlaken, www.artos.ch

Freitag, 15. Juni
Sommerkonzert «Amuse Bouche»
20.00 Uhr
Burg Ringgenberg
www.kircheringgenberg.ch

Donnerstag, 21. Juni
Tag der Musik
19.00 bis 23.30 Uhr
Gemeindeplatz, Beatenberg

Samstag, 23. Juni
2. Vesper «Märchen»
17.30 Uhr
Kirche Gsteig, Wilderswil

Samstag, 23. Juni
Abendmusik mit dem Kirchenchor Heiligenschwendi
 20.00 Uhr
 Zentrum Artos, Interlaken, www.artos.ch

Mittwoch, 27. Juni
Heitere Musik
 20.00 Uhr
 Zentrum Artos, Interlaken, www.artos.ch

Freitag, 29. Juni
Folkloreabend Brienz
 20.00 Uhr
 Kohlplatz, Brienz

Samstag, 30. Juni
Jahreskonzert der Musikgesellschaft Lauterbrunnen
 Motto: Fernseh und Film
 20.00 Uhr
 Hohsteg Lauterbrunnen

Jeden Mittwoch
Folklore-Abend mit Schweizer Volksmusik
 18.00 Uhr
 Interlaken, www.hapimag.com

Jeden Donnerstag
Interlaken in Concert – Timeless Jazz
 19.30 Uhr
 Kunsthhaus Interlaken, Kunsthhausplatz
www.interlaken.ch

Jeden Samstag
Live-Musik von Umberto
 Hotel Metropole, Interlaken
www.metropole-interlaken.ch

Jeden Sonntag
Klaviermusik auf der Terrasse im Hapimag
 15.00 bis 17.00 Uhr
 Hapimag Belvédère, Interlaken
www.hapimag.com

Jeden Sonntag
Summer-Sundays: Live Musik auf der Hapimag Terrasse!
 17.00 Uhr
 Hapimag Belvédère, Interlaken
www.hapimag.com

Theater / Bühne

Donnerstag bis Samstag, 7. bis 9. Juni
Greenfield Festival 2018
 Flugplatz Interlaken, greenfieldfestival.ch

Dienstag, 12. Juni
Platzkonzert in der Hohfluh
 20.00 Uhr
 Hohfluh, Iseltwald

Mittwoch, 20. Juni
Mittsommerkonzert Chor Notabene
 20.00 bis 21.30 Uhr
 Kirche Bönigen, www.notabene-xang.ch

Mittwoch, 20. Juni
Trio Montana – Kaffeehausmusik
 20.00 Uhr
 Zentrum Artos, Interlaken, www.artos.ch

Donnerstag, 21. Juni
Montreux meets Brienz Konzert mit Jazztrace
 20.00 Uhr
 Seehotel Bären, Brienz
www.seehotel-baeren-brienz.ch

Dienstag / Donnerstag, 26. / 28. Juni
Theater der 9. Klasse
 19.30 Uhr
 Mehrzweckhalle Ringgenberg

Dienstag, 26. Juni
Platzkonzert
 20.00 Uhr
 Dorfplatz, Iseltwald

Donnerstag, 28. Juni
Konzert am Quai
 20.00 Uhr
 Am Quai, Bönigen
www.boenigen.ch

Freitag, 29. Juni
Montreux meets Brienz Konzert mit Winding Yarn's Will
 20.00 Uhr
 Seehotel Bären Brienz
www.seehotel-baeren-brienz.ch

Samstag, 30. Juni
Montreux meets Brienz Konzert mit Manuel Sidler Band
 20.00 Uhr
 Seehotel Bären, Brienz
www.seehotel-baeren-brienz.ch

Vorträge & Kurse

Mittwoch, 6. Juni
Vortrag: Viszerale Osteopathie
 18.30 bis 20.00 Uhr
 City Hotel Oberland, Interlaken
www.naturheilzentrum-oberland.ch

Donnerstag, 7. Juni
Vortrag: Die Höhlen der Region Hohgant
 19.30 bis 20.30 Uhr
 Sekundarschule Interlaken, Aula
www.vhs-interlaken.ch

Mittwoch, 20. Juni
Vortrag: Traditionelle Maler aus China
 19.00 bis 21.00 Uhr
 Kunsthhaus Interlaken
www.vhs-interlaken.ch

Donnerstag, 21. Juni
Informationsabend Weiterbildung über alle Lehrgänge und Kurse
 18.30 Uhr
 Bildungszentrum Interlaken bzi
www.bzi.ch

Donnerstag, 21. Juni
Vortrag: Die Armee im Raume Interlaken
 19.30 bis 20.45 Uhr
 Sekundarschule Interlaken, Aula
www.vhs-interlaken.ch

Dienstag, 26. Juni
Schülervorstellung
 20.00 bis 22.00 Uhr
 Tellspiel Areal, Matten

Jeden Dienstag
Kuhschnitzen
 18.00 Uhr, Fuchs Holzschnitzkurse
www.fuchs-holzschnitzkurse.ch



Kirche

Sonntag, 3. Juni
Konfirmationsgottesdienst
 9.45 Uhr
 Burg Ringgenberg
www.kircheringgenberg.ch

Dienstag, 5. Juni
Begegnungskreis
 14.30 Uhr
 Kirchgemeindehaus, Ringgenberg
www.kircheringgenberg.ch

Sonntag, 10. Juni
Gottesdienst
 9.45 Uhr
 Burgkirche, Ringgenberg
www.kircheringgenberg.ch

Sport

Freitag, 15. Juni
Fussball WM Büffet
 18.15 Uhr
 Zentrum Artos, Interlaken, www.artos.ch

Samstag / Sonntag, 16. / 17. Juni
Timbersports, Holzfäller Schweizer Meisterschaft
 Cholplatz bis Ländte in Brienz
www.stihl-timbersports.ch

Samstag, 23. Juni
Mondschein-Schwimmen
 9.00 bis 00.00 Uhr
 Burgseeli Ringgenberg

Täglich
Baden im Burgseeli
 9.00 bis 20.00 Uhr
 Naturstrandbad Burgseeli, Goldswil
www.ringgenberg-goldswil.ch

Täglich
Paragliding mit Skywings
 Beatenberg, Ringgenberg
www.skywings.ch

Täglich
Tennis im Grünen
 Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag und Sonntag: 8.00 und 22.00 Uhr

Versammlung

Freitag, 1. Juni
Gemeindeversammlung
 20.00 Uhr
 Mehrzweckhalle
 Interlaken, www.boenigen.ch

Verschiedenes

Freitag, 1. Juni
Panini Bilder Tausch
 17.00 bis 19.00 Uhr
 Bödeli-Bibliothek Interlaken,
www.boedeli-bibliothek.ch

Freitag, 1. Juni
Gemeindeversammlung
 20.00 Uhr
 Mehrzweckhalle Bönigen,
 Bönigen b. Interlaken, www.boenigen.ch

Samstag, 2. Juni
Alfa Romeo 4C Passion Meeting
 10.00 bis 17.00 Uhr
 JungfrauPark Interlaken
www.4cpassionmeeting.com

Donnerstag / Freitag, 7. / 8. Juni
Swiss Economic Forum Interlaken
 Interlaken, www.swisseeconomic.ch

Mittwoch, 13. Juni
Trauercafé Interlaken
 19.00 bis 21.30 Uhr
 Stadthaus Unterseen, www.beocare.ch

Sonntag, 24. Juni
Sommerfest Altersheim
 10.30 bis 17.00 Uhr
 Altersheim Beatenberg, Beatenberg

Jeden Montag und Dienstag, Donnerstag
Dorfbibliothek Habkern
 Altes Schulhaus Habkern, Bibliothek
www.altes-schulhaus-habkern.ch

Jeden Donnerstag
Werkstube Habkern
 13.30 bis 16.30 Uhr
 Altes Schulhaus Habkern
www.altes-schulhaus-habkern.ch
 Brienz



Impressum

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därigen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlaenen, Wilderswil, Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lütschental, Mürren, Stechelberg, Wengen, Zweilütschinen, Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebli-Gen, Gadmen, Hofstetten, Innertkirchen, Oberried, Planalp und Schwanden.

Herausgeber / Realisation / Datenannahme für alle Beiträge / Inserate / Vereine Werd & Weber Verlag AG, Michel Pauchard, Amel Tingoski, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, boedeli-info@weberag.ch
 Leitung BödeliInfo / BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 336 55 55, boedeli-info@weberag.ch

Vertreter des Vereinskonzents Interlaken Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent Interlaken, PF 336, 3800 Interlaken, Tel. 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli, Tel. 079 632 76 70

Titelseite Ernst Meier
 Foto Erich Häslar, Interlaken

Druck Swissprinters AG
 ISSN 1662-0984
 Auflage 20050 Expl.
 Erscheinungsweise 12 x jährlich, Ausgabe Juli 2018
 erscheint am Freitag, 29. Juni 2018.

Beiträge per Mail an: boedeli-info@weberag.ch

Annahmeschluss: Donnerstag, 14. Juni 2018
 Alle Beiträge erscheinen auch im BrienzInfo

Lesen Sie uns online – weltweit:
www.boedeli-info.ch



Als Gratis-App für iPhone und iPad

elektro brunner ag

- Planung
- Ausführung
- Reparaturen
- Starkstrom
- EDV- und Telefoninstallationen

Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
www.elektrobrunner.ch

Jost
Ihr Garten liegt uns am Herzen

Jost Gartenbau GmbH
Neuanlagen · Umänderungen
Gartenunterhalt

Seestrasse 2 · 3806 Bönigen
Telefon 033 822 34 30
info@jost-gartenbau.ch
www.jost-gartenbau.ch

PLÜSS metallbau

Plüss Metallbau
Weissenastr. 54, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch
www.metallbau-pluess.ch

Hörgeräte Ruchel
Hörgeräteanpassung ist Vertrauenssache.



- Kostenloser und unverbindlicher Hörtest inkl. Hörberatung.
- Service und Verkauf von Hörgeräten aller Hersteller.
- Seit über 25 Jahren tätig im Berner Oberland.

Tel. 033 525 00 95 | www.hoergeraete-ruchel.ch | Matten b. Interlaken

Bach-Blütentherapie

Angela Luyten
Spielmatte 3
3800 Unterseen



Tel. 033 823 48 66
www.anyoba.ch
angelaluyten@bluewin.ch

ABEGGLEN WERFT
SOMMERZEIT - BOOTSZEIT

BOOTSVERMIETUNG

- Ruderboote
- Motorboot
- Motorboot Draco 1700
- Pedalo
- Kajak
- SUP

3807 Iseltwald
Telefon 033 845 11 88
www.abegglen-werft.ch

IHR HEIZÖLLIEFERANT AUS DER REGION



oeltrans ag
Familie Beeler und Mitarbeiter
Seit 1970 Heizöl, Diesel, Benzin, Tankstellen und Transporte aus der Region
Telefon 033 828 68 68, www.oeltrans.ch

Einmaliges Wandergebiet Themenweg · Monstertrotti Winterwandern · Schlitteln Schneeschuhtouren



Isenfluh-Sulwald

Luftseilbahn
Télécabine
Cablecar **LIS** Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch

Erleben Sie eine rasante Abfahrt mit dem Monstertrotti!

schwärmerisches Tonstück	beinahe	portug. Wallfahrtsort	Pelzart	Vorsilbe: naturnah-, belassen	Abk.: Bundesamt für Sozialversicherungen	Berg der Albiskette, Uetliberg	Währungscode für Euro	streng vertraulich	Berg bei Lugano (Monte ...)	Abk.: negativ
Anrichterraum				Wäsche glätten				5		
Strom in Westeuropa			Kleidungsstück						Radmittelstück	
Ort im Malcantone (TI)				Gardine, Store				10		
eng vertraut	griech. Vorsilbe: Erd...	span. Mehrzahlartikel								
gleichgültig (das ist mir ...)								4		
flacher, runder Fruchtbonbon	Eierspeise	Wasserlache								
ausreichend, hinlänglich	ungebraucht	englisch: grün								7
	9									
Altbundesrat (Joachim) † 1879					Abk.: Bundesamt für Zivilluftfahrt	romänisch für Lenzerheide	Kochflüssigkeit	positive Elektrode		
Angelstock	2			ein Bindewort				Schallplattenticket (engl.)	6	
zeitlich abstimmen (engl.)	ugs.: unordentlich, derangiert								Fussballmannschaft	
				Augendeckel				Figur aus der „Sesamstrasse“	8	



Das Dampfschiff Lötschberg ist wieder auf Kurs.
Täglich bis 23. Sept. 2018
bls.ch/dampfschiff

Knobeln Sie mit!

Wir verlosen 1 Tageskarte der BLS im Wert von Fr. 102.–

Talon einsenden an Weber AG, Kreuzworträtsel BodeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Lösungswort sowie Ihrem Namen und Adresse an: wettbewerb@weberag.ch.
Teilnahmeschluss: Donnerstag, 14. Juni 2018.
Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe.
Wir wünschen viel Spass!

Lösungswort Mai: MURMELTIER
Gewinner: Sandra Abegglen, Brienz

Lösungswort Kreuzworträtsel Juni 2018

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Vorname _____

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____



«Der Leitspruch ist klar und sehr einfach: Einnahmen rauf – Ausgaben runter!»

«Wir haben daraus ein Familienprojekt gemacht. Sonst wäre dieses Engagement gar nicht möglich.»

Mit der Fassung «Tell – ein Stück Schweiz» und der Inszenierung von Ueli Bichsel mit Teilen in Mundart gehen die Tellspiele neue Wege. Der Präsident des Vereins muss sich auch mit finanziellen Problemen auseinandersetzen.

Pascal Minder, was hat dich dazu bewogen, in dieser nicht einfachen Situation das Präsidium des Vereins «Tellspiele Interlaken» zu übernehmen? Ich bin 2015 zu den Tellspielen gekommen. Ich bekam gerade eine Sprechrolle und schätzte das sehr. Ich habe aber keinen Gedanken daran gehabt, den Verein zu präsidieren und gerade eine so grosse Verantwortung zu übernehmen. Ich lernte aber sehr rasch die «Sörgeli und Nöte» des Vereins kennen und beteiligte mich an der Diskussion über Lösungsmög-

lichkeiten. Daneben freute ich mich aber sehr darüber, die Rolle von einem der drei Eidgenossen – und zwar ausgerechnet die dankbare Rolle des Stauffachers – spielen zu können.

Aber es ist dann halt doch dazu gekommen, dass du das Präsidium übernommen hast. Warum?

Es ist ein untypischer Werdegang, dass jemand nach so kurzer Mitgliedschaft schon Präsident in einem derart traditionsbewussten Verein wird. Aber es hatten gerade mehrere Vorstandsmitglieder demissioniert und man beschloss, mögliche Nachfolgerinnen oder Nachfolger (auch für das Präsidium) anzufragen. Ich wurde gefragt und sagte schliesslich ja.

Ist es für dich jetzt eine grosse Belastung?

Ja, schon. Und zwar das ganze Jahr

über. Wenn ich alles rechne, ist das etwa ein 30%-Pensum.

Zu all deinen anderen Pflichten ist das natürlich happig! Was sagt da die Familie dazu?

(lacht) Wir haben daraus ein Familienprojekt gemacht. Sonst wäre dieses Engagement gar nicht möglich...

Wie muss ich mir das vorstellen?

Die ganze Familie macht mit. Meine Frau arbeitet im Sekretariat und spielt ebenfalls im Volk mit. Der ältere Sohn ist bei der Technik engagiert, die Tochter spielt das Fischerkind und der Jüngste ist ein Sohn von Tell – alle haben einen «Job» und sind eingebunden. Am Familientisch haben wir immer genug Gesprächsstoff. Alle können mitreden und es gibt auch keine Diskussionen über die Gestaltung der Sommerferien.

«Wir waren wirklich auf den Goodwill von Banken, Gönnern und Sponsoren angewiesen um diese Spielsaison in Angriff nehmen zu können.»

Im Leitbild des Vereins heisst es: «Wir denken zukunftsorientiert und sind offen für neue Entwicklungen. Wir setzen uns dafür ein, dass die Tellspiele Interlaken ein modernes, erfolgreiches Unternehmen bleiben.» Was bedeutet das konkret?

Man kann es sicher nie allen recht machen. Einerseits müssen wir uns entwickeln und uns dem Zeitgeist anpassen, andererseits wollen wir eine schöne Tradition aufrechterhalten. Ganz einfach: Wir wollen noch besser werden – so dass wir Ende der neuen Saison sagen dürfen: «Das ist genau das, was unsere Besucherinnen und Besucher von einem Theater mit einer über 100-jährigen Tradition erwartet und erhalten haben.»

Es ist immer ein Balanceakt. Man muss die Tradition hoch halten und trotzdem auch Neues wagen und Änderungen vornehmen...

...ja, sicher. Es ist doch einmalig, dass wir seit über hundert Jahren das gleiche Theater spielen. Die Geschichte ist im wesentlichen unabänderlich. Aber es müssen Variationen hinein, damit die Leute immer wieder etwas Neues entdecken können.

Gehört da auch der viel diskutierte Wechsel zur Mundart dazu?

Das ist möglich. In dieser Inszenierung wird von den Eidgenossen erstmals Mundart gesprochen. Ueli Bichsel hat diese Version aus eigenem Antrieb geschrieben. Es wird jetzt die dritte Saison, in der wir sie spielen. Dann gibt es wieder eine andere. Es wurde im Vorfeld heftig diskutiert. Die Rückmeldungen unserer Gäste waren aber zu 95 Prozent positiv.

Was waren die Gründe?

Die Wirkung ist stark und realitätsnah, wenn die Eidgenossen so reden, wie ihnen der «Schnabel gwachse

isch» und die fremden Vögte Schillers Sprache beibehalten.»

Das gegenwärtige Stück heisst «Tell – ein Stück Schweiz» Ich habe schon viele Aufführungen und verschiedene Inszenierungen gesehen. Warum sollte ich in diesem Jahr trotzdem wieder hingehen?

Es ist doch so: Jeder Schweizer und jede Schweizerin sollte das Tellspiel mindestens drei Mal gesehen haben...

...wieso gerade drei?

Einmal selbst als Kind, am besten auf einem Ausflug mit der Schulklasse, dann als Eltern mit den eigenen Kindern und einmal mit den Grosskindern.

In der Presse hat man gelesen, dass sich die Tellspiele in finanzieller Schieflage befinden. Wir ernst ist die Situation?

Sie ist ernst. Wir waren wirklich auf

Foto linke Seite

Der Vereinspräsident posiert als Stauffacher vor «seinem» Haus im Spielgelände.

Pascal Minder

Jahrgang: 1973

Zivilstand: verheiratet, 3 Kinder

Hobbies: Im Sommer Wassersport auf und im See, im Winter Schneesport. Aber den grössten Teil der Freizeit beanspruchen die Tellspiele.

Beruflicher Werdegang: Ich wurde im Seminar Muristalden zum Primarlehrer ausgebildet und unterrichtete dann in Sigriswil. Später zogen wir aufs Bödli. Ich wurde Lehrer an der Sekundarstufe 1 in Wilderswil. Seit 2004 bin ich dort tätig.

Internet: www.tellspiele.ch



Bach-Blüentherapie

Angela Luyten
Spielmatte 3
3800 Unterseen



Tel. 033 823 48 66
www.anyoba.ch
angelaluyten@bluewin.ch

Alle Elektroinstallationen
für Privat und Gewerbe



AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für
Einbruchalarm, Videoüberwachung,
Brandmeldung, Zuko, Telematik

Interlaken
Leissigen
Schlosswil
Oberhofen



... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienzensee

Tel. 033 845 84 58
www.dulac-iseltwald.ch

MONDSCHNEIN-
SCHWIMMEN
IM NATURSTRANDBAD
BURGSEELI



Samstag, 23. Juni 2018

Gönnen Sie sich eine nächtliche Abkühlung und
geniessen Sie die einmalige Stimmung.
Baden ist bis 23.00 Uhr möglich, das Restaurant
ist offen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Findet nur bei schöner Witterung statt.

Information unter 033 822 14 29

A. Zwahlen
Metallbau Storen

Rugenstrasse 31 · 3800 Matten
Tel. 033 822 88 28

• Sonnenstoren • Rollladen
• Lamellenstoren • Alufensterladen

www.zwahlen-metallbau.ch



033 822 29 19

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr

Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr

Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr

Diverse
Grill-Spezialitäten!

Interlaken
Kostüm-Verleih
Frey



Alle Kostüme griffbereit.
Damit auch IHRE Veranstaltung
ein voller Erfolg wird!

Entertainment

079 715 52 56 www.kostuem-frey.ch

SCHWEIBENALP
Alpine Permakultur
Bildung + Forschung + Betrieb

Verkauf von Kräutern & Stauden ab Platz
Täglich Montag – Sonntag von 9-18 Uhr

Die Staudengärtnerei ist unterwegs

Sa 2.6.	Brienz Kräutermarkt vor Droga Drogerie
Sa 30.6.	Heilkräutertage Freilichtmuseum Ballenberg
So 1.7.	Heilkräutertage Freilichtmuseum Ballenberg

Führungen

Sa 2.6.	Wildkräuterführung auf der Schweibenalp
Sa 9.6.	Führung durch die Alpine Permakultur
Sa 16.6.	Wildkräuterführung auf der Schweibenalp

Anmeldung: info@schweibenalp.ch / 033 952 20 00

www.alpine-permakultur.ch

den Goodwill von Banken, Gönnern
und Sponsoren angewiesen, um diese
Spielsaison in Angriff nehmen zu
können.

Wenn ich die gut gefüllten
Zuschauerreihen auf der grossen
Tribüne sehe, kann ich mir das
fast nicht vorstellen.

Natürlich können wir gut 2000 Sitz-
plätze bieten – wenn die Vorstellung
ausverkauft wäre. Dies war aber in
letzter Zeit nie mehr der Fall. Wir ha-
ben einen Besucherrückgang von rund
40% zu beklagen. Das ist Realität.

Also müsst ihr reagieren?

Albert Einstein hat einmal gesagt:
«Die reinste Form des Wahnsinns ist
es, alles beim Alten zu belassen und
zu hoffen, dass sich etwas ändert.»

Im Internet findet sich der Hinweis,
dass noch Spieler und Spielerinnen
gesucht werden. Ist das Ensemble
jetzt komplett?

«Die reinste Form
des Wahnsinns
ist es, alles beim
Alten zubelassen.»

Die Sprechrollen sind alle besetzt, die
meisten sogar doppelt. Für übrige
Personen wäre noch Bedarf. Zum
Beispiel für Fusssoldaten Gesslers
oder beim Volk in den grossen Sze-
nen könnten wir noch Leute brau-
chen. Man kann sich bei uns das
ganze Jahr über melden!

Laut Homepage sind jeweils rund
170 Personen im Einsatz. Dazu
gibt es Tiere zu sehen und auch der
technische Support ist gross. Wie
siehst du die Zukunft: Immer noch
mehr Aufwand oder eher etwas
zurückstecken?

Die Kunst ist immer, den Sparhebel
dort anzusetzen, wo es der Zu-
schauer nicht merkt. Ein Teil der
Wirkung entsteht natürlich durch
eine dichte Bestückung und Beset-
zung der Bühne. Und die Reiterei ist
nicht einfach zu besetzen, gehört
aber für das treue Publikum unbed-
ingt dazu. Aber dort genügt es
nicht, wenn man gut spielen und
sprechen kann. Das Reiten in den
turbulenten Szenen erfordert
höchste Konzentration und grosse
Reitkunst.

Habt ihr neben den Aufführungen
noch andere Ideen?

Wir denken über verschiedene Mög-
lichkeiten nach. Wir prüfen auch eine
bessere Ausnutzung der Infrastruk-
tur oder an Vermietungen. Auch ge-
wisse Änderungen im Programm
oder Versuche mit anderen Stücken
sind Möglichkeiten. Der Leitspruch
ist klar und sehr einfach: «Einnah-
men rauf – Ausgaben runter!»

In diesem Boot fährt Tell
bei den Aufführungen über den
stürmischen Urnersee, um dem
Vogt zu entkommen. Pascal Minder
führt unterdessen das Ruder
des Vereins durch bewegte Zeiten.



Arzt und Priester (aus früherer Zeit)

Ein britischer Zuschauer erlitt eine Kreislaufschwäche und brauchte ärztliche Hilfe. Der Zufall wollte es,
dass unser «Rösselmann, der Pfarrer» im Privatleben Arzt war.
«No priest, no priest!», konnte die entsetzte Ehefrau des armen Engländers nur noch sagen,
als der Pfarrer (sprich Arzt) in der schwarzen Soutane das Sanitätszimmer betrat,
um dem Notleidenden zu helfen.

Text & Bilder: Peter Santschi

Berufsbildung Berner Oberland im Umbruch

Blitzlichter aus bildungs- und regionalpolitischem Blickwinkel.

1971, Bundesrat Ernst Brugger
(1914 –1998, Eidg.
Volkswirtschaftsdepartement (EVD))

«Mehr als 70% unserer jungen Leute absolvieren eine Berufslehre. Aus menschlichen und wirtschaftlichen Gründen ist es unsere selbstverständliche Pflicht, allen Lehrtöchtern und Lehrlingen eine umfassende und moderne Ausbildung zu vermitteln». «Die dynamische Entwicklung in Wissenschaft und Technik zwingt zu Reformen des Bildungswesens. Nur ein tüchtiger, gut ausgebildeter Berufsnachwuchs genügt den Anforderungen einer modernen Wirtschaft. Die Lehrtochter, der Lehrling von heute – ist der Staatsbürger von morgen. Die Entwicklungsfähigkeit einer Volkswirtschaft bedingt ein leistungsfähiges Handwerk und Gewerbe».

Ernst Meier
Hondrich



1971, alt Nationalrat und alt Rektor
bzi, Hanspeter Seiler

«Die Problematik der regionalen Unterrichtszentren im Berner Oberland sollte berücksichtigen, dass:

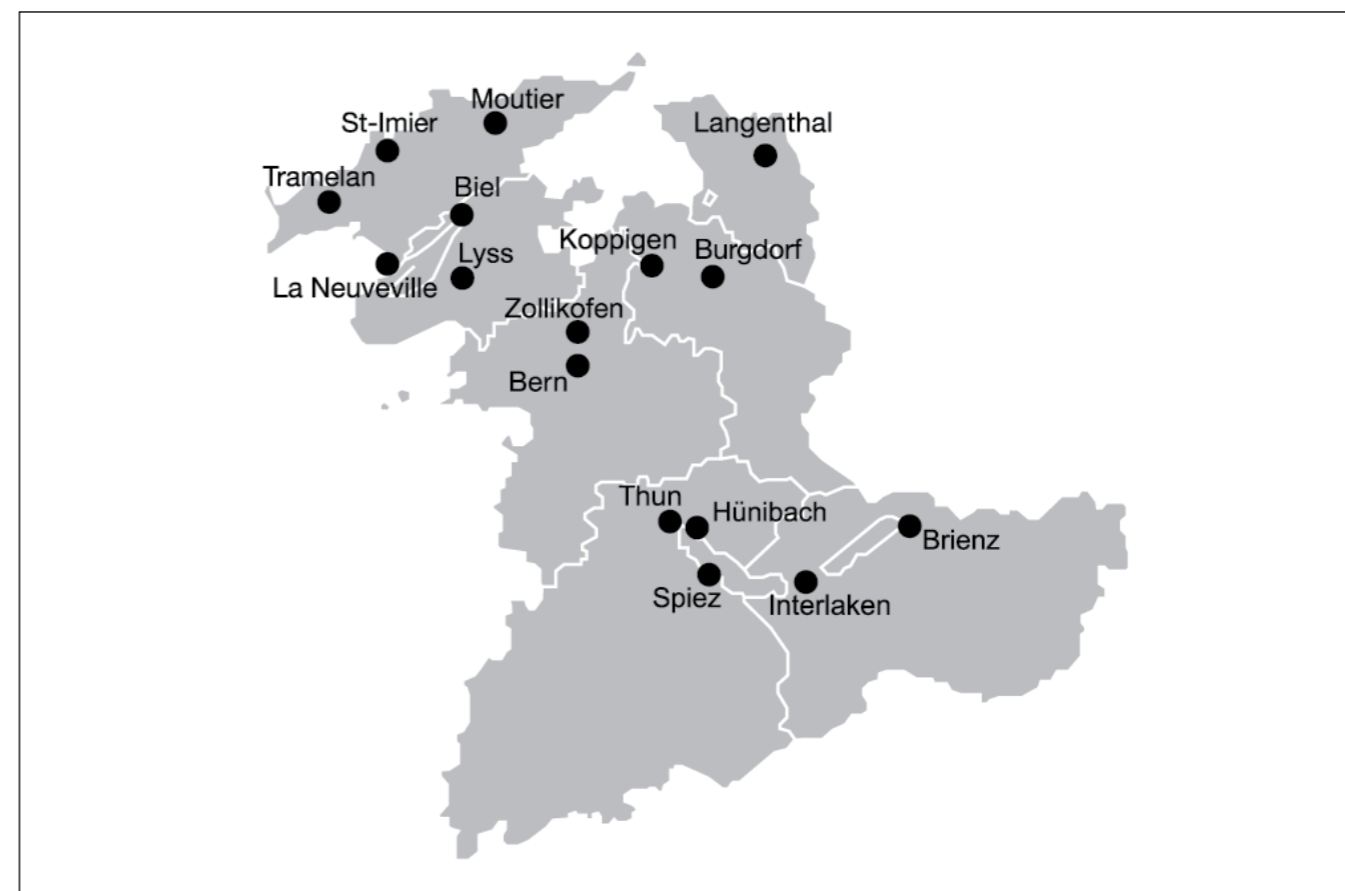
- jede Gewerbeschule attraktiv und regionalfördernd wirkt».
- Verkleinern oder Aufgeben von Schulen einer Region zu einem

Verlust von Bildungsattraktivität führt».

- die Konzeption des Berufsbildungswesens eines Randgebietes teilweise andere Voraussetzungen zu berücksichtigen hat, als dies ein städtisches Agglomerationsgebiet tun muss».
- sich Wirtschaftsforderungen in Randgebieten mit Zentralisationsbestrebungen in beruflichen Bildungswesen wohl kaum vereinbaren lassen».
- die Forderung nach Liquidation von Gewerbeschulen oder Fachklassen nicht auf schulischen oder materiellen Gesichtspunkten gründen darf».
- die Qualität der Berufsfachschulen bestimmt nicht in der Grösse allein liegt».

«Die Berufsbildung ist nicht nur der erste Schritt ins Arbeitsleben, sondern Basis für lebenslanges Lernen, das – gerade im Kontext der Digitalisierung – ein wichtiges Stichwort ist.»

– BR Johann Schneider Amman –



2018, Bundesrat Johann Schneider Amman
(Eidg. Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF, bis 2012 EVD)

«Die Berufsbildung ist nicht nur der erste Schritt ins Arbeitsleben, sondern Basis für lebenslanges Lernen, das – gerade im Kontext der Digitalisierung – ein wichtiges Stichwort ist». «Um ständig auf dem neusten Stand zu bleiben, müssen wir uns lebenslang weiterbilden». Die Berufsbildung legt den Grundstein getreu dem Motto «Kein Abschluss ohne Anschluss». Investitionen in die Berufsbildung lohnen sich auch für die Schweizer Wirtschaft. Sie tragen zur hohen Qualität des Denk- und Werk-

platzes Schweiz, zu tiefer (Jugend)-Arbeitslosigkeit und zu sozialer Stabilität bei. Die Berufslehre ist ein grosser Schweizer Trumpf».

2018 Ernst Meier, Vize-Rektor bzi

«Die Herausforderungen, mit welchen die Berufsbildung konfrontiert ist, lauten Industrie 4.0, Mobilität und Flexibilität, Nachqualifikation wegen der Digitalisierung, Migration sowie Spardruck».

«An wie manchen Standorten wir in Zukunft unsere Leistungen erbringen, hängt vom politischen Willen ab. 1971 besuchten ca. 2800 Lernende aus gewerblich industriellen Berufen den Unterricht an den Berufsfachschulen im Berner Oberland. 2018 hat

sich die Zahl der Lernenden ungefähr verdoppelt, die Anzahl der Bildungsstandorte jedoch mehr als halbiert, die Konzentration der Berufe auf weniger Standorte schreitet fort. Die Erschliessung mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist deutlich schlechter als in Stadt und Agglomeration. Als Bsp. seien 25 Verbindungen zwischen Bern und Zweisimmen sowie 45 Verbindungen zwischen Bern – Winterthur (Reisezeit ca. 1H 30') erwähnt. Um die Attraktivität und Qualität der Berufsbildung in den Randregionen zu erhalten, benötigen wir eine gleichwertige (nicht gleichartige) Behandlung, welche Rücksicht auf die regionalen Begebenheiten nimmt».



Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel



Handgefertigt - individuell